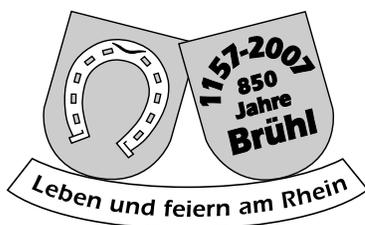


Brühler

**Amtsblatt der
Gemeinde Brühl**



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot
Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon: 0 62 27 / 873 - 0, Telefax: 0 62 27 / 873 - 190. Vertrieb: Nussbaum Medien St. Leon-Rot, Telefon: 06227/873-143.

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

44. Jahrgang

Freitag, 24. November 2006

Nummer 47

Die Katholische Junge Gemeinde und
die Brühler Bläserakademie
präsentieren:

KJG Jugendchor Brühl/Rohrhof

**Sinfonisches Blasorchester des
Musikvereins Brühl**



KONZERT

26.11.2006
St. Michael

17.00 Uhr
Rohrhof

EINTRITT FREI

Amtliche Bekanntmachungen



Vorweihnachtliche Feier für Altersjubilare 2006

Großveranstaltung für unsere Dorfältesten
(70 Jahre und älter) am

Freitag, dem 01. Dezember 2006, um 14.00 Uhr,

in der

Sporthalle bei der Schillerschule Brühl, Ormessonstraße

Der kostenlose Bustransfer zur Sporthalle und zurück beginnt um 13.00 Uhr. Die nachstehenden Stationen werden im Pendelverkehr angefahren: Brühl: Parkplatz gegenüber dem Rathaus und Rohrhof; Brühler Straße/Ecke Schulstraße, sowie die auf der Strecke befindlichen Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs.

Programm:

Erster Teil

- Lieder: "Mach die Türen auf" und "Kleiner grüner Kranz", dargeboten von den Kinderchören der Kath. Pfarrgemeinde Brühl/Rohrhof
- Ansprache: Bürgermeister Dr. Ralf Göck
- Lied: "Kalenderlied" und Weihnachtssingspiel: "Der große Traum des kleinen Baumes", dargeboten von den Kinderchören der Kath. Pfarrgemeinde Brühl/ Rohrhof

Pause

Zweiter Teil

- Das Jugendsinfonieorchester der Musikschule Mannheim, unter der Leitung von Herrn Diethard Laxa, präsentiert zum Mozartjahr: Wolfgang Amadeus Mozart:
Sonate für Orchester C-Dur KV 263 (1776) Allegro
Sinfonia concertante für Violine und Orchester Es-Dur KV 364 (1779) Allegro maestoso - Andante - Presto
Sonate für Orchester C-Dur KV 278 (1777) Allegro
Sonate für Orchester C-Dur KV 329 (1779) „Komponiert für die Krönungsmesse“, Allegro
- Darbietung der Swing-Time-Formation der Tanzschule Kronenberger, Walldorf
- Verlosung und Preisverteilung

- Änderungen vorbehalten -

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Amt für Landwirtschaft und Naturschutz

Grundstückverkehrsgesetz /GrdstVG) - Ausschreibung

Nach dem Grundstückverkehrsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

**Gemarkung: Brühl, Gewinn: Viereckiges Stück
Flst. Nr.: 801, Fläche: 10882 qm, Nutzung: Ackerfläche**

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Amt für Landwirtschaft Sinsheim, General-Sigel-Straße 12, 74889 Sinsheim, bis zum 05.12.2006 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 2131 8481.02/0260-2006



Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (vormals LVA)

Die Auskunfts- und Beratungsstelle Mannheim der Deutschen Rentenversicherung hält ihren nächsten Sprechtag am

Dienstag, 5. Dezember 2006,

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Brühl, Erdgeschoss, Zimmer 113, ab.

Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenlos informiert.

Die Beratungsperson ist bei der Klärung des Versicherungskontos behilflich und gibt Auskunft über bereits bestehende Rentenanwartschaften. Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, sollte rechtzeitig unter der Rufnummer 0621/8200510 eine Terminvereinbarung bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg vorgenommen werden. Wir bitten um Beachtung!

Anlieferung von Gartenabfällen auf dem Kompostlager der Gemeinde Brühl

Auf dem Kompostlager der Gemeindeverwaltung Brühl können die Brühler Bürgerinnen und Bürger ihre kompostierbaren Gartenabfälle abgeben. Ausgenommen davon sind Wurzelstöcke sowie Äste, die mehr als 15 cm Durchmesser haben.

Das angelieferte Material darf weder Küchenabfälle noch Restmüll enthalten. Plastik-, Glas- und Metallreste sind nicht kompostierbar und dürfen daher ebenfalls nicht enthalten sein.

Da für die Anlieferung der Gartenabfälle eine Gebühr erhoben wird, bittet die Gemeindeverwaltung, Folgendes zu beachten:

Bei jeder Anlieferung ist für jeden angefangenen halben Kubikmeter unverdichteter Gartenabfälle eine Gebühreneinheit zu entrichten.

Die Gebühren können mit Zehnerkarten, die im Vorverkauf an der Rathauspforte erhältlich sind, bezahlt werden. Sie werden auf dem Kompostplatz entsprechend der angelieferten Menge entwertet. Eine Zehnerkarte kostet 15,- € und ist somit günstiger als die Barzahlung auf dem Kompostlager mit je 3,- € pro Gebühreneinheit.

Die Zufahrt mit Kraftfahrzeugen ist nur über den Inselweg möglich.

Anlieferer, die den Kompostplatz zu Fuß, mit Schubkarren, Handwagen oder dem Fahrrad über den hinteren Eingang betreten, müssen sich zunächst beim Personal der Kompostanlage melden.

Die Gartenabfälle dürfen nur in den gekennzeichneten Bereichen abgelegt werden. Die Anordnungen des Personals sind zu beachten.

Der Kompostplatz ist jeden Mittwoch von 13.30 bis 15.30 Uhr und jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Komposterde ist in begrenzten Mengen kostenlos erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Altersjubilare

25.11.	Frau Elfriede Rößler geb. Deutsch, Mozartstr. 19	76 Jahre
25.11.	Frau Gertraud Müller geb. Emmerich, Erzbergerstr. 15	78 Jahre
25.11.	Frau Liesel Maurer geb. Reiser, Mannheimer Landstr. 25	87 Jahre
25.11.	Herr Robert Tesch, Bussardstr. 4	75 Jahre
27.11.	Frau Anna Pister geb. Kohl, Mannheimer Landstr. 25	88 Jahre
27.11.	Frau Irmgard Bergmann geb. Mehr, Neugasse 16	91 Jahre
28.11.	Herr Franz Zippel, Germaniastr. 7 A	75 Jahre
28.11.	Frau Frieda Specht geb. Winkler, Erzbergerstr. 9	83 Jahre
29.11.	Frau Christine Faulhaber geb. Rexroth, Uhlandstr. 1	80 Jahre
30.11.	Frau Apolline Baluk geb. Gurgul, Friedrichsfelder Weg 3	78 Jahre

30.11.	Frau Hilda Strohbach geb. Limbeck, Jahnstr. 35	84 Jahre
30.11.	Herr Dietmar von Zabienski, Amselstr. 1	75 Jahre
30.11.	Frau Maria Zothner geb. Müller, Odenwaldstr. 5	78 Jahre
01.12.	Frau Barbara Fleischmann geb. Kruck, Lortzingstr. 25	79 Jahre
01.12.	Frau Anna Zipperlein geb. Heiß, Heiligenhag 6	100 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



850 Jahre Brühl Neues vom Gemeindejubiläum

www.bruehl-baden.de/850Jahre



"Leben und feiern am Rhein" - auch schon 2006!

Das Motto "Leben und feiern am Rhein" gilt nicht nur im Jubiläumsjahr. Unter

www.bruehl-baden.de/850Jahre

sind auch **Bildergalerien** aus diesem Jahr zu sehen. So gibt es "WM-Impressionen aus Brühl" oder auch Bilder von der "Partnerschaftsbegegnung mit Weixdorf" zu sehen.

Zuletzt hat unser ehrenamtlich tätiger Webmaster Gernot Rausch auf der von ihm gestalteten Jubiläumsseite eine **Bildergalerie zu der Aktion "Wir schwimmen für das Brühler Hallenbad"** erstellt. Außerdem ist dort mit freundlicher Unterstützung des neuen Brühler Fernsehsenders RIK Brühl einen Filmbericht darüber zu sehen.

Kriegergedächtniskapelle jetzt mobil

Inzwischen ist die maßstabsgetreu nachgebaute Kriegergedächtniskapelle auf einen Wagen gesetzt worden, so dass die am 1. Juli 1923 geweihte Kapelle beim historischen Festumzug am 24. Juni 2007 mitgeführt werden kann (unser Bild)



Gesucht werden vier "starke" Männer, die die Kapelle im dritten Abschnitt des Festumzuges ("19./20. Jahrhundert: Leben und Arbeiten in Brühl") abwechselnd "begleiten".

Möglicherweise gibt es kleine Gruppen, die selber keinen "Wagen" gestalten können, aber dennoch mitwirken möchten. Interessenten wenden sich an die Jubiläumskommission im Rathaus per E-Mail: 850Jahre@breuhl-baden.de.

Neubürgerempfang und Ehrungsabend in der Festhalle

"Lassen Sie sich sehen in Brühl ..."

... appellierte Bürgermeister Dr. Ralf Göck an die Neubürger, die örtlichen Veranstaltungen, Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungen wahrzunehmen, und stellte ihnen in kurzen Worten ihre neue Heimatgemeinde vor. Außerdem begrüßte er viele aktive Feuerwehrleute sowie ehrenamtliche Helfer der Jubiläumsfeierlichkeiten "850 Jahre Brühl", aber auch zahlreiche Gemeinderäte, Jugendgemeinderäte und Rathaus-Mitarbeiterinnen, die die Veranstaltung professionell vorbereitet hatten. So waren Stellwände über die öffentlichen Einrichtungen vorbereitet, und sowohl das Rote Kreuz als auch die Freiwillige Feuerwehr gaben an Informationsständen Einblick in ihre Aufgaben.



Auch der DRK-Ortsverein Brühl-Rohrhof präsentierte sich

Den Neubürgern berichtete Bürgermeister Dr. Göck, dass man in Brühl mögliche Ausgaben immer wieder auf den Prüfstand stelle: "So haben wir uns entschieden, kein neues Feuerwehrgerätehaus auf der grünen Wiese zu bauen, sondern das bisherige zu sanieren und zu erweitern." Damit sei man sogar bei der Feuerwehr auf Zustimmung gestoßen.



Neubürger und Gäste mischen sich

"Leider haben wir von der Gemeinde keine freien Bauplätze für Einzel- und Doppelhäuser mehr in Brühl", so der Bürgermeister, das Neubaugebiet "Traumannswald II" sei bereits ausverkauft: "Bauträger bieten dort aber interessante Eigentumswohnungen und Reihenhäuser an." In Baulücken gibt es

außerdem noch den einen oder anderen Bauplatz aus Privat-hand. Aufgrund der schönen Naherholungsmöglichkeiten in den Rheinauen einerseits und der gleichwohl guten und schnellen Verkehrsanbindung an die nahen Großstädte andererseits sei Brühl inzwischen wieder sehr nachgefragt: "Nach Einwohnerrückgängen in den 90er Jahren haben wir mit 14.450 Einwohnern inzwischen so viele Mitbürger wie noch nie."

Die im weiteren Ausbau befindlichen Kinderbetreuungsmöglichkeiten in sieben Kindergärten, Kernzeitbetreuung an beiden Grundschulen sowie eine Tagesstätte für die Kleinen und einen Hort inklusive Ferienbetreuung für die etwas größeren Kinder nannte Dr. Göck ebenso als Standortvorteil Brühls wie gut ausgestattete Schulen und ein neues Jugendzentrum im Gewerbegebiet. Beliebte Treffpunkte für Kinder und Jugendliche seien auch das Hallenbad und das große Freibad.

Darüber hinaus biete Brühl für Kinder und auch für die Erwachsenen ein Kulturprogramm, das es in sich habe. Auch das Ferienprogramm für die Kinder im Sommer sei zu empfehlen.

Nachdem eingangs schon der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Brühl angetreten war, lieferten die jungen Hip-Hop-Tänzerinnen des TSC "Kurfalz" Brühl, die von Andrea Bertram trainiert werden, eine tolle Show ab und erhielten viel Beifall.



Feuerwehrleute um den Chef der Alters- und Reservemannschaft Otto Mehlich wurden geehrt - Mehlich selbst erhielt die goldene Ehrenmedaille

Ausgezeichnet wurden zwei Gruppen: die Freiwillige Feuerwehr Brühl für ihr unermüdliches Schaffen und insbesondere Otto Mehlich, seit 60 Jahren aktiv, Initiator und langjährig verantwortlich für die Jugendarbeit, mit der goldenen Ehrennadel. In Interviewform berichteten Kommandant Gerd Immen, sein Stellvertreter Stefan Mehlich, Jugendwart René Gieser, Günter Kummelt vom Spielmannszug und Karl-Heinz Schwab von der Altersmannschaft, was die Feuerwehr leistet: "Bei uns können Jungen und Mädchen, aber auch Senioren mitmachen", lautete der Tenor. Hilfeleistungen, Brandeinsätze, Hochwasserhilfen, aber auch regelmäßige Übungsstunden, gesellige Treffen und Ausflüge stehen auf dem vielfältigen Jahresprogramm der Wehr.

Nach einem Intermezzo des Spielmannszuges berichtet Bürgermeister Dr. Ralf Göck über die "Jubiläums-Pläne" und stellte diejenigen vor, die in der "Großen Jubiläumskommission" an den Vorbereitungen für die 850-Jahr-Feier in 2007 mitwirken. Alle bekamen eine Flasche Sekt in der stilechten "Jubiläums-Baumwoll-Tasche".



Der Spielmannszug unterhielt mit zwei Auftritten die Gäste



Die Jubiläumskommission stellte sich auf der Bühne den Fotografen

"Mit solchen Ehrungen wollen wir das ehrenamtliche Engagement würdigen, da beide Gruppen für die Allgemeinheit, für ihre Heimatgemeinde eintreten", so der Bürgermeister.

Diese Engagement sei außerdem kein Selbstzweck, sondern durch freiwillige Arbeit in Schulen, Vereinen und Organisationen erfahren, erlernen und praktizieren Menschen Gemeinschaftsempfinden, Einsatzfreude, Durchhaltevermögen - Werte und Tugenden, die für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft von zentraler Bedeutung seien.

Nach dem einstündigen offiziellen Teil blieb noch Zeit, mit Personal der Einrichtungen sowie anderen Neu- und Altbürgern, bei Sekt und Brezeln das Gespräch zu suchen.

Marion-Donhöff-Realschule

Sonnige Zeiten in der Realschule

Solaranlage auf dem Dach der Marion-Dönhoff-Realschule wurde eingeweiht

Genau die richtige Zeit für die Installation einer Photovoltaikanlage waren die letzten Wochen: Im sonnigen Herbst wurden die ersten tausend Kilowattstunden Solarenergie bereits erwirtschaftet. Seit dem 20. September ist die Anlage auf dem Dach der Marion-Dönhoff-Realschule in Betrieb - ein Grund, die Anlage gemeinsam mit Schülern, Lehrern, Anteilseignern und Betreibern einzuweihen. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Initiator des Projekts Klaus Richter, Realschullehrer der Fächer Physik, Mathematik und Sport, konnten die Gäste einige von Schülern vorgeführte Experimente zum Thema Solarenergie miterleben.

Die Arbeitsgemeinschaft "Freunde der Sonne" zeigte dem Publikum, wie man mit kleinen Solarzellen elektronische

Kleingeräte wie z.B. einen MP3-Player betreiben kann. Welche Rolle die Solarenergie in Verbindung mit Wasserstoff zukünftig bei einer umweltfreundlichen Fortbewegung einnehmen kann, wurde anschaulich an einem Modellauto aufgezeigt.

In einer Präsentation stellten Schüler die neue Anlage vor. Mit einer Spitzenleistung von 8140 Watt könnte die Solaranlage z.B. 135 Glühlampen (à 60 Watt), 6 Staubsauger oder 16 Computer betreiben. Bei einem erwarteten Jahresertrag von 7300 kWh können ca. 2-3 Haushalte mit elektrischer Energie versorgt werden. In einer Modellrechnung betonten die Schüler den Beitrag der Anlage zum Klimaschutz. Es können in den 20 kommenden Jahren rund 94 Tonnen des schädlichen Kohlenstoffdioxids eingespart werden - dies entspricht etwa einer Fläche der Größe von 50 Fußballfeldern, bepflanzt mit Fichten. Die wichtigsten technischen Daten der Anlage können direkt an einem Außendisplay am Schuleingang abgelesen werden.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck bedankte sich als Schulbandsvorsitzender bei den beteiligten Projektpartnern Herrn Gieße und Herrn Prendtke (Sonnenernte e.V., die Betreiber der Anlage), lobte den betreuenden Lehrer Klaus Richter für sein "Durchhaltevermögen" sowie die Herren Flegel, Parstorfer und Engelmann (EnBW) für ihr Engagement. Er zeigte sich erfreut darüber, dass 20 Anteilseigner für die 43 Anteile gefunden wurden, so dass der Schulverband als Investor nicht einsteigen musste. Ähnlich wie danach Bert Flegel von der EnBW zeigte er sich überzeugt von dem Sinn solcher Anlagen gerade in einer Schule: "Hier wird am konkreten Objekt gelernt."

Höhepunkt der Feier war die gemeinsame Besichtigung der Solarmodule auf dem Schuldach. Auch Nieselregen und bewölkter Himmel konnte die "sonnige" Stimmung nicht trüben, schließlich "liefert die Anlage auch bei schlechtem Wetter eine gewisse Menge Energie", tröstete Herr Richter die Besucher. Im Anschluss wartete auf die Gäste ein kleiner Sektempfang.

Bereits vor drei Jahren war das Projekt gestartet und es wurden Privatpersonen als Anteilseigner gewonnen. Dazu wurde eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts gegründet, um die Anlage gemeinschaftlich zu finanzieren. Zu je 1.000 EUR konnten Interessenten Anteile erwerben, wobei sie eine Rendite von 3 % aus den Überschüssen der für 20 Jahre gesetzlich garantierten Einspeisevergütung erhalten. "Das Projekt ist mit dem heutigen Tag nicht zu Ende. Die Anlage ermöglicht einen handlungsorientierten Unterricht in Sachen Klimaschutz, Umweltbewusstsein und Energieversorgung der Zukunft. Des Weiteren ist noch genug Platz auf dem Schuldach, um die Anlage zu vergrößern", wies Herr Richter auf die Nachhaltigkeit des Projekts hin. Weitere Interessenten können sich unter www.solarprojekt.de.md informieren.





EINLADUNG
zum
WEIHNACHTSBASAR
an der
MARION-DÖNHOFF-REALSCHULE
am Freitag, 1. Dezember 2006 von 16 – 19 Uhr

Wir backen und basteln –
Sie kaufen und können dadurch spenden,
damit auch für andere der Gabenrutsch
gedeckt wird!

Mit den Erlösen sollen die Kinderprojekte „Sternjahr“ und die Obdachlosenhilfe „Die Brücke“ unterstützt werden.

Schillerschule Brühl

Die Informationsveranstaltung für Eltern der Schüler der 4. Klassen von Schillerschule mit Außenstellen und Jahrschule findet statt am

**Mittwoch, 29.11.2006, um 19.30 Uhr,
Schillerschule, Ormessonstraße 5,
im Musiksaal (Pavillon)**

Über die Übergangsbestimmungen an weiterführende Schulen wird informiert. Vertreter von Gymnasium, Realschule, Hauptschule und beruflichen Schulen werden über Bildungsauftrag, Arbeitsweisen und Leistungsanforderungen ihrer Schulart unterrichten.

Kernzeit-/Hort-Betreuung Schillerschule Brühl

15 Jahre Hort an der Schillerschule



Letzten Montag lud die Gemeinde Brühl alle Kinder des Hortes an der Schillerschule und die Kinder der Kernzeitbetreuung Jahrschule in die Festhalle ein, wo die "Blinklichter" für

sie eine Theatercollage über Wolfgang Amadeus Mozart für Menschen ab 6 Jahren aufführen. Begeistert folgten die Kinder dem Geschehen und wurden von den Schauspielern zum Mitmachen aufgefordert. Nach dieser Vorstellung folgten alle Kinder, Eltern und viele Gäste der Einladung zur 15. Geburtstagsfeier des Hortes an der Schillerschule in der Festhalle.

So versammelten sich rund 250 Gäste, um den Festansprachen zu folgen. Frau Fonje, die Hortleiterin, begrüßte die Gäste. Sie dankte dem Team für die gute Zusammenarbeit, dankte Herrn Lothar Ertl für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und Unterstützung. Ebenso dankte sie Frau Schulte, Konrektorin der Schillerschule Brühl. Das Wort ging nun an den Geburtstagsredner Herrn Bürgermeister Dr. Ralf Göck. Er blickte zurück auf 15 Jahre erfolgreiche Hortarbeit und berichtete, dass im August 1991 die erste Gruppe der Kernzeitbetreuung in der Schillerschule von der Gemeinde Brühl eingerichtet wurde. Der Erfolg brachte eine weitere Gruppe im Jahr 1992 hervor, die auch die Betreuung des Nachmittags mit Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung einschloss. Er informierte weiter von der neuen Küche, dem neuen Klettergerüst und der Schaukel für den Außenbereich.

Heute besuchen 95 Kinder den Hort an der Schillerschule, "und wir sind voll ausgelastet", berichtete Herr Göck. Er dankte dem Team für die gute Arbeit und überreichte ein Präsent.

Der anschließende Festvortrag von drei Kindern des Hortes brachte ein Schmunzeln auf die Gesichter der Gäste. So berichtete Benjamin Weinert, was ihm im Hort so alles gefällt. Das Fazit seiner Rede war: "Der Hort ist eine Spiel-, Sport- und Spaßmaschine." Sevcan Bakbak erzählte von ihren schulischen Erfolgen, die sie hat, seitdem sie die Hausaufgabenbetreuung im Hort besucht. Und unser Nesthäkchen Valerie Vukas erzählte im Detail, was ihr im Hort alles Spaß und Freude bereitet.

Die Elternvertreterin Frau Damm dankte für die engagierte Arbeit im Hort und betonte, dass die Leistung des Teams nicht als selbstverständlich angesehen werden kann.

Im Namen der Gemeinde lud Frau Fonje die Gäste zu einem Gläschen Sekt in die Bar ein. Für die Kinder gab es alkoholfreie Getränke.

Als Highlight führten einige Kinder der Theater-AG ein Puppenspielspiel mit Fröschen auf. Und zum Abschluss sangen alle Kinder unseren "Hort-Buggy".

So kann im Rückblick auf die Geburtstagsfeier von einer gelungenen Veranstaltung gesprochen werden.

Das RIK Brühl, unser neuer Fernsehkanal, war auch anwesend. Wer gerne das hier Gelesene sehen möchte, kann sich wie wir auf den Zusammenschnitt und Bericht des RIK Brühl freuen.

Kindergarten St. Lioba

Der Kindergarten St. Lioba und seine Eltern laden ein, ab 1. Dezember seinen begehbaren Adventskalender zu besuchen.

Nähere Informationen folgen ...

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

VHS-Veranstaltungen

Anmeldungen unter Telefon 06202/20950

Wie man Geld hereintelefoniert

Telefonspezialisten haben einen größeren Einfluss auf die Gewinnträchtigkeit eines Unternehmens, als weithin angenommen. Das soll ein VHS-Seminar am Dienstag, 28. November, von 18.30 bis 21.30 Uhr, zeigen. Thema ist, wie man sich als professioneller Gesprächspartner bei säumigen Kunden durch gezielte Anrufe präsentiert und diese dadurch zur Zahlung verpflichtet. Gebühr: 20 EUR.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8 -



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 25.11. und Sonntag, den 26.11.2006,
von 10.00 bis 12.00 Uhr
**Dr. Dr. Bernhard Vollweiler, Schwetzingen, Bismarckstr. 32,
Telefon 06202/21800**
Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 25.11.2006
Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Telefon 06202/68900

Sonntag, 26.11.2006
Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Telefon 06202/270040

Montag, 27.11.2006
Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,
Telefon 06202/71810

Dienstag, 28.11.2006
Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42,
Telefon 06202/54215

Mittwoch, 29.11.2006
Apotheke im Wal*Mart, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,
Telefon 06202/703434

Donnerstag, 30.11.2006
Löwen-Apotheke, Hockenheim, Reilinger Str. 2,
Telefon 06205/288928

Freitag, 01.12.2006
Oststadt-Apotheke im Stadtmarkt,
Schwetzingen, Scheffelstr. 63-65,
Telefon 06202/8593880

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Neue Sachbücher:**Abenteuer Au-pair:** Ratgeber**Asien - Kontinent der Gegensätze****Basteln und Dekorieren mit dem ARD-Buffer****Behrendt, G.:** "Er steht einfach nicht auf dich!": warum Frauen nie verstehen wollen, was Männer meinen.**Born, G.:** Computer - leichter Einstieg für Senioren**Born, G.:** Windows - leichter Einstieg für Senioren**von Cramm, Dagmar:** Familie in Form: schlank werden, schlank bleiben**Deutschland:****Kochen und Verwöhnen mit Originalrezepten****Dürer, Albrecht:** Das Genie der deutschen Renaissance**Expressive Aktmalerei:** mit Strukturpasten, Gelen, Gesso**Fantasievolle Collagen****Fauk, Silvia:** Liebeskummer:

wenn das Herz zu brechen droht

Fest, Joachim: Ich nicht!**Franken:** Baedeker-Reiseführer**Fülling, O.:** China (Dumont-Reiseführer)**Geißler, M.:** Mehr Wohlbefinden durch gesunde Verdauung**Gore, Al:** Eine unbequeme Wahrheit -

Die drohende Klimakatastrophe

Grönemeyer, D.: Lebe mit Herz und Seele**Das große Handbuch Gitarre****Guinness World Records 2006****Haas, Hansjörg:** Ziergehölze schneiden**Hesse, Jürgen:** Praxismappe für Praktikanten, Volontäre**Hodapp, C.:** Freimaurer für Dummies**Holzner, S.:** Physik für Dummies**Indien - Einst und jetzt** - Text-/Bildband**Italienische Autolegenden:** Klassiker in Stil und Design**Jaeger, H.:** Duden-Abiturhilfen, Geschichte 1 von der französischen Revolution bis zur Grundlegung der bipolaren Welt**Jaeger, H.:** Duden-Abiturhilfen 2

von der Weimarer Republik bis zur Europäischen Union

Jaretsky, R.: Bertolt Brecht**Kanada - Osten** Baedeker-Reiseführer**Kienitz, G.:** Der Internet-Guide für Schüler**Kinder im Garten:** Naschen, Klettern ...**Kinderleichte Weihnachtsbastelei****Kistler, E.:** Die Methusalem-Lüge**Köhler, P.:** Heilige - 50 Klassiker**Kräuter** - das neue Standardwerk**Kramarz, V.:** Die Pop-Formeln

Unser neuer Service: Im Internet unter: www.bruehl-baden.de oben rechts **Bücherei online** können Sie im Medienbestand recherchieren, und wenn Sie einen Büchereiausweis besitzen, in Ihr Konto einsehen, verlängern sowie gegen eine Gebühr von 60 Cent entlehnte Medien vorbestellen!

Gemeindebücherei Brühl

Ormessonstraße 3

Telefon 702983

Fax 702984

**Küstenmacher, Marion:** Simplify your love**Laske, D.:** Die Kosmos-Heilpflanzen-Apotheke**Lindner, K.:** Allgäu - M. Müller-Reiseführer**Lübke, D.:** Besser in Französisch - Lernwörterbuch**Lüneburg** Reiseführer Ed. Temmen**Ludwig, M.:** Die 55 gefährlichsten Tiere der Welt**Marr, L.:** Kroatische Inseln - M. Müller-Reiseführer**Meine Wasserschildkröte zu Hause****Meine Landschildkröte zu Hause****Militärflugzeuge in Farbe** 1914 bis heute**Mittelalter in Deutschland** Text-/Bildband**Möbius, T.:** Wie interpretiere ich Fabeln, Parabeln und Kurzgeschichten?**No limits: Extremsport** - Die letzten Abenteuer dieser Erde**Oberbayern, Bayerisches Alpenvorland** (Baedeker)**Stermair, F.:** Menorca (Reise-Know-how)**Pollmann, B.:** Leichte Wanderungen in Süddeutschland**Reisehandbuch Kreuzfahrten:**

auf den Weltmeeren unterwegs

Rogge, Jan-Uwe: Von wegen aufgeklärt! - Sexualität bei Kindern und Jugendlichen**Rosen:** Das neue Standardwerk**Schäffer, A.:** Gartenvögel: Naturbeobachtungen**Scholl-Latour, Peter:** Russland im Zangengriff**Schröder, Gerhard:** Entscheidungen**Schulgrammatik extra Deutsch:** 5.-10. Klasse**Scrapbooking auf Keilrahmen:** Fotos toll in Szene gesetzt**Selinger, Alica:** Odenwald mit Kindern**Siebenhaar, H.:** Fränkische Schweiz

(M. Müller-Reiseführer)

Sophies Cakes: Sophie Dudemaine**Stang, C.:** Kommasetzung - kurz gefasst**Stang, C.:** Deutsche Rechtschreibung - kurz gefasst**Stiens, Rita:** Schön um jeden Preis?**Verstegen, Mark:** Core Performance: das revolutionäre Workout-Programm**Was blüht auf der Fensterbank?** (Naturführer)**Weihnachtsschmuck aus Naturmaterial**Wie erkenne ich? - **Kunst des Rokoko**Wie erkenne ich? - **Kunst des Bauhaus****Ziersträucher:** Richtig auswählen und pflegen**Öffnungszeiten:**

Montag, Mittwoch, Freitag: 10.00-12.00 Uhr und

14.00-18.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: geschlossen

Stil- und Etikettkurs für Kinder

Etikette spielerisch lernen, das können Kinder im Alter von 6 bis 8 Jahren in einem VHS-Kurs am Samstag, den 2. Dezember, von 10.00 bis 14.00 Uhr. Es geht dabei um Themen wie: sich vorstellen, Benimm bei Tisch, z.B. Spaghetti-Essen beim Italiener, Kleidung: wann Mütze auf, Mütze ab, und beim Kindergeburtstag: Einladung, Zusage, bedanken. Am Ende des Kurses bekommen alle Zertifikate und ein Erinnerungsgeschenk an den spannenden und lustigen Tag. Gebühr: 22 EUR.

Faszination Filzen

Wer eine alte Handwerkskunst neu entdecken will, der sollte den am 1. und 2. Dezember in der Humboldtschule Plankstadt stattfindenden VHS-Wochenendkurs zum Thema "Filzen" nicht versäumen. Denn aus dem wunderschön weichen farbi-

gen Naturprodukt Rohwolle und ein paar wenigen Hilfsmitteln entstehen kleine textile Kostbarkeiten, z.B. eine Blüte, ein Brillenetui, ein kleines Wandbild, Schmuck, eine kleine Tasche. Die Teilnehmer/innen lernen Schritt für Schritt die grundlegenden Techniken des Filzens. Der Kurs gibt zudem eine Fülle von Anregungen für eigene Kreationen und das Spiel mit Form und Farben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Gebühr: 55 EUR, zzgl. Materialkosten.

Zuckerhaus bauen für Eltern mit Kindern

Einen zuckersüßen Bauspaß für kleine und große Weihnachtsbaumeister bietet der VHS-Wochenendkurs am Freitag, 1. Dezember, und Samstag, 2. Dezember. Nach Vorlage wird am ersten Tag mit einem Waffelbausatz ein Zucker Schloss (ohne Backen) erstellt. Am zweiten Tag wird dieses Bauwerk dann mit allerlei süßem Deko-Material verziert. Der

Grundbausatz (Wände, Türmchen, Dächer) wird vom Kursleiter besorgt. Dekor-Süßigkeiten für den zweiten Tag können von den Teilnehmer/innen mitgebracht werden. Teilnehmen kann jeweils ein Elternteil mit einem Kind ab 6 Jahren. Die Gebühr für beide beträgt 15 EUR, zzgl. Materialkosten.

Gesellschaft und Politik Lateinamerikas

Im Mittelpunkt dieses VHS-Vortrages am Freitag, 8. Dezember, von 19.00 bis 20.30 Uhr, stehen die gesellschaftlichen Strukturen und Entwicklungen in Lateinamerika, dessen größte Hypothek sicher die Kolonialzeit Portugals und Spaniens war und ist. Die Zerstörung der alten Kulturen der Maya, Inkas und Azteken ist ebenso ein Thema wie der gegenwärtig zu beobachtende Trend dieser Gesellschaft zu sozialistischen Lösungen im Gefolge der Globalisierung. Vorherige Anmeldung bis 4. Dezember erwünscht. Gebühr: 6 EUR.

Mitteilungen anderer Behörden



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse

Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -

Hohenzollernstraße 10, 70178 Stuttgart

I. Meldepflicht

Der Stichtag zur Meldung der Tiere zur Beitragsveranlagung bei der TSK steht auch dieses Jahr wieder an. Am 3. Dezember 2006 sind anhand des zugesandten Meldebogens folgende Tiere meldepflichtig:

- 1) **Pferde** (dazu gehören: Groß- und Kleinpferde, Ponys, Fohlen)
- 2) **Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel:** (dazu gehören: Kühe, Bullen (Stiere, Häge), Ochsen, Kalbinnen (Färsen), Rinder, Kälber usw.)
- 3) **Schweine** (dazu gehören: Muttersauen, Eber, Zuchtläufer, Mastschweine, Saug- und Absatzferkel, Mini- und Hängebauschweine)
- 4) **Schafe** 1 Jahr alt und älter (dazu gehören: weibliche Schafe, Böcke, Hammel)
- 5) **Bienen:** Bienen müssen für 2007 nicht gemeldet werden, so weit diese über die örtliche Imkervereinigung im Land erfasst sind.
- 6) **Geflügel**
 - **Hühner** (dazu gehören: Legehennen, Junghennen, Küken, Hähne, Schlacht- und Masttiere)
 - **Truthühner/Puten** (dazu gehören: Küken, Hennen, Hähne, Schlacht- und Masttiere)

(Tierbesitzer mit bis zu 49 Stück Geflügel, die nur diese und keine anderen beitragspflichtigen Tiere halten, sind weder melde- noch beitragspflichtig)

Nicht zu melden sind:

gefangen gehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine sowie Esel, Ziegen, Gänse und Enten).

Innerhalb des Jahres 2007 ist formlos schriftlich innerhalb von zwei Wochen aufzufordert nachzumelden, wenn

- der Tierbesitzer seither nicht gemeldet war,
- sich die Tierzahl bei einer Tierart seit dem 03.12.2005 um mehr als 20 %, mindestens zehn Tiere, erhöht hat,
- Tierbesitzer nach dem 03.12.2005 **neu** mit der Tierhaltung beginnen, eine seither nicht gehaltene Tierart neu aufnehmen bzw. Tierbestände von anderen Tierbesitzern übernehmen.

Werden Tiere von mehreren Besitzern (Tierbesitzer) gemeinsam in einem Tierbestand (Tierpension, Tiere in Herden, Reitställe etc.) gehalten, so gilt der für diesen Bestand Verantwortliche als melde- und beitragspflichtiger Tierbesitzer.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2007 meldepflichtig.

Wir versenden an alle unsere bekannten Tierbesitzer Ende November 2006 die für die Meldung am 03.12.2006 notwendigen Meldebögen.

Sollten Sie bis zum 03.12.2006 noch keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2007 einen Meldebogen zugesandt.

Erstmals können die bei uns gemeldeten Tierbesitzer über unsere Homepage www.tsk-bw.de die gemeldeten Tierzahlen in den letzten drei Jahren, die Zahlungen sowie die erhaltenen Leistungen einsehen.

Riester-Zulagen für 2004 bis Jahresende beantragen!

Riesterparer, die bereits einen Vertrag abgeschlossen, aber für das Jahr 2004 noch keine Zulage beantragt haben, sollten sich beeilen. Für das Beitragsjahr 2004 muss spätestens am 31. Dezember 2006 der Zulageantrag vorliegen. Ansonsten kann die Förderung nicht gutgeschrieben werden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin. Der Antrag muss an den Anbieter, also die Versicherung, Bank oder Sparkasse, gerichtet werden, bei der der Vertrag zur Riester-Rente besteht.

Zwei Jahre Zeit haben alle Riesterparer, ihre staatlichen Zulagen zu beantragen. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg rät jedoch, die Frist nicht bis zum Ende auszuschöpfen, sondern die staatliche Förderung zeitnah zu beanspruchen. Das stellt sicher, dass keine Fristen versäumt und Zulagen nicht mehr gutgeschrieben werden können. Ein frühzeitiger Antrag sichert zudem Zinseszinsen.

Zum nächsten Zahltermin am 15. November 2006 zahlt die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) insgesamt über 55 Millionen Euro Zulagen an die Riesterparer aus. Seit Beginn der Auszahlungen im Jahr 2003 wurden damit deutlich mehr als 1,1 Milliarden Euro Riesterzulagen überwiesen. Die Anzahl der bei der ZfA eingerichteten Zulagekonten beträgt aktuell weit über vier Millionen. Die weiterhin bestehende zahlenmäßige Differenz zu den inzwischen fast sieben Millionen abgeschlossenen Riesterverträgen ergibt sich aus der zeitlich versetzten Antragsfrist für die Zulage.

Der Staat fördert die Riesterrente mit einer Grundzulage von 114 Euro pro Jahr. Pro Kind gibt es zusätzlich 138 Euro jährlich. Ab 2008 werden die Zulagen noch einmal erhöht. Dann beträgt die Grundzulage 154 Euro und die Kinderzulage pro Kind 185 Euro.

Wer Fragen zum Thema Riesterrente hat, kann sich bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg individuell und kompetent beraten lassen:

Persönlich in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, die im ganzen Land zu finden sind.

Telefonisch: Individuelle Auskunft erhalten Kunden der gesetzlichen Rentenversicherung auch über das Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (ehemals LVA) unter der Rufnummer 0800/1000 48024.

Versichertenberater: Auskunft und Beratung erhalten Sie auch von den ehrenamtlichen Versichertenberatern in Baden-Württemberg. Die Kontaktdaten finden Sie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Ortsbehörden: Die Kommunen sind Partner der Deutschen Rentenversicherung. Hier können Sie sich an die Mitarbeiter der so genannten Ortsbehörden für die Rentenversicherung wenden.

Im Internet: www.deutsche-rentenversicherung-bw.de

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Abfuhr- und Sammeltermine Dezember 2006

Rest- und Biomüll	13. / 28.
Grüne Tonne	06. / 20.
Sperrmüll/Altholz	06. / 20. (auf Abruf)
Elektro/Schrott	13. / 28. (auf Abruf)
Glasbox	29.
Grünschnitt	11. (auf Abruf)

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 25.11. - Vorabend vom Christkönigssonntag
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe, mitgestaltet von der Schola

Sonntag, 26.11. - Christkönigssonntag
Daniel 7, 13-14 Offenbarung 1, 5-8 - Johannes 18, 33-37
Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe - Familiengottesdienst
St. Michael 17.00 Uhr Konzert des KJG-Jugendchors

Montag, 27.11. - Betstunde
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Wir beten für die geistl. Berufe.

Dienstag, 28.11.
Hl. Schutzengel 19.00 Uhr hl. Messe mit LektorInnen und
KommunionhelferInnen im Chorraum

Mittwoch, 29.11.
Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst
B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst
Hl. Schutzengel 13.30 Uhr hl. Messe für Ältere

Donnerstag, 30.11. - hl. Andreas -
Gebetstag für geistl. Berufe
St. Michael 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der
Frauengemeinschaft Rohrhof

Freitag, 01.12.
Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 02.12. - Vorabend vom 1. Adventssonntag
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 03.12. - 1. Adventssonntag
Jeremia 33, 14-16 1. Thessalonicher 3, 12-4, 2 - Lukas 21, 25-36
St. Michael 10.00 Uhr hl. Messe mit Tauffeier
Haukommunion
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Offener Treff am Sonntagnachmittag

Der nächste "Sonntags-Treff" für alle, die den Sonntagnachmittag in zwangloser geselliger Runde verbringen wollen, findet statt

**am Sonntag, den 3. Dezember 2006,
von 14.30 bis 17.00 Uhr
im Katholischen Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße,
Untergeschoss**
Nähere Informationen bei Wilfriede Leist, Tel. 71593.

Kirchenkonzert mit "classic arts" am Sonntag, 03.12.2006, um 17.00 Uhr, in der Schutzengelkirche Brühl "Tue Gutes, schenke Freude"

Mitwirkende:

Kerstin Bruns (Sporan), Matthias Lucht (Altus), Georg Poplutz (Tenor), Jens Hamann (Bass), Mitglieder der Heidelberger Sinfoniker - **Leitung:** Thomas Fey

Programm:

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

Sinfonie Nr. 2 D-Dur für Streichorchester

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Kantate Nr. 132 "Bereitet die Wege, bereitet die Bahn!"

Felix Mendelssohn Bartholdy

Sinfonie Nr. 3 e-Moll für Streichorchester

Johann Sebastian Bach

Kantate Nr. 61 "Nun komm, der Heiden Heiland"

Mit diesem Konzert unterstützt die Sparkasse Heidelberg die ökumenische Nachbarschaftshilfe der Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinden Brühl-Rohrhof.

Am Ausgang der Kirche halten wir für Sie Spendenkörbe bereit.

Pflegen Sie Angehörige? Möchten Sie mit anderen, die in der gleichen Situation sind, ins Gespräch kommen? Dann sind Sie herzlich willkommen bei

"Atempause"

Ein Nachmittag für pflegende Angehörige

am Donnerstag, 30. November 2006

von 14.30 bis 16.30 Uhr

im Katholischen Pfarrzentrum Brühl (Rollstuhlzugang)

Was Pflegealltag wirklich bedeutet, wissen nur die, die ihn durchlebt haben oder noch drinstecken. Häusliche Pflege ist ein täglicher Balanceakt zwischen der Versorgung des/der Kranken und allen sonstigen Anforderungen und Beziehungen.

Als kleines Zeichen der Anerkennung dieses wertvollen und kräftezehrenden Dienstes lädt der Sachausschuss "Caritas und Soziales" alle Betroffenen zu einem Begegnungsnachmittag ein.

Bei Kaffee und Kuchen steht das Gespräch mit Menschen in vergleichbaren Situationen im Vordergrund; dabei kann neue Kraft für Leib und Seele geschöpft werden.

Wer einen Fahrdienst benötigt, melde sich bitte bei der Pastoralreferentin Frau Gaß, Telefon 7632, oder Frau Linsbauer, Telefon 72171. Wer den zu pflegenden Angehörigen mitbringen möchte, kann das gerne tun.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619



Samstag, 25.11.

10.00 Uhr Probe für das Krippenspiel im Gemeindezentrum

Sonntag, 26.11. - Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Bothe/Maier)

- Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt. -

14.00 Uhr gemütliches Beisammensein im Gemeindezentrum

Montag, 27.11.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergarten Heiligenhag
Kindergruppe 3- bis 6-Jährige
Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 28.11.

12.00 Uhr Gottesdienst mit dem Kindergarten Heiligenhag in der Kirche (Maier)

- 16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
 17.30 Uhr "Footstep" Teens ab 13 Jahre, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
 19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

Mittwoch, 29.11

- 10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Gaß)
 10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O (Gaß)
 14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 + 2 im Gemeindezentrum
 16.00 Uhr Kinderchor im Gemeindezentrum
 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 3 im Gemeindezentrum
 19.00 Uhr Wochenandacht mit Abendmahl in der Kirche (Bothe): Lk 12, 35
 19.45 Uhr Kirchenchorprobe in der Kirche
 20.00 Uhr "InTakt" (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 30.11.

- 13.30 Uhr Gottesdienst mit dem Regine-Jolberg-Kindergarten in der Kirche (Bothe)
 14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum
 18.00 Uhr Nachbarschaftshilfe
 - Adventskranz- und -gesteckbasteln für die Mitarbeitenden der NBH im evang. Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße 3
 18.30 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus Brühl: Adventsfeier
 19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 01.12.

- 10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum
 16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
 17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Samstag, 02.12.

- 10.00 Uhr Probe für das Krippenspiel im Gemeindezentrum
 19.00 Uhr Adventskonzert aller Musikgruppen der evang. Kirchengemeinde im Gemeindezentrum

Sonntag, 03.12. - 1. Advent

- 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen im Gemeindezentrum (Maier, Regine-Jolberg-Kindergarten)
 - Die Kollekte ist für "Brot für die Welt" bestimmt. -
 14.00 Uhr gemütliches Beisammensein im Gemeindezentrum

Gottesdienst am Totensonntag

Am Totensonntag gedenkt die Evangelische Kirchengemeinde Brühl all derer, die im vergangenen Jahr verstorben sind, und zündet für jeden Verstorbenen eine Kerze der Erinnerung und der Hoffnung an. Angehörige und Freunde von Verstorbenen werden daher sehr herzlich zum Gottesdienst am kommenden Sonntag, 10.00 Uhr, in die evangelische Kirche in Brühl eingeladen. Pfarrer Bothe und Pfarrer Maier halten gemeinsam diesen Gottesdienst.

Proben für das Krippenspiel an Heiligabend

"Weihnachten auf der Spur" - so lautet der Titel des Krippenspiels, das an Heiligabend im Gottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum aufgeführt wird. Kinder ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen, dieses moderne Stück einzustudieren. Beginn der Proben und Rollenverteilung ist am kommenden Samstag, 25.11., 10.00 Uhr, im ev. Gemeindezentrum. Die Proben sind an den darauf folgenden Adventssamstagen künftig immer zwischen 10.00 und 12.00 Uhr im Gemeindezentrum.

Gemütliches Beisammensein im evangelischen Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße 3

An jedem Sonntagnachmittag wollen wir uns jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr in geselliger Runde in unserem Gemeindezentrum zum Plaudern bei Kaffee, Tee und Kuchen treffen. Eingeladen sind alle, die diese Sonntage alleine verbringen müssten. Wir freuen uns auf alle, die kommen.

Nähere Auskünfte erteilen:

Frau Dietlinde Blank, Tel. 71533, und Frau Waltraut Bothe, Tel. 71232

Neuer Kirchenwein zur Finanzierung der Renovierung der Kirche in Brühl

Seit dem Gemeindefest gibt es den neuen Kirchenwein zu kaufen, der vielen Besuchern des Gemeindefestes wunderbar schmeckte. Sechs unterschiedliche Weine werden zum Verkauf angeboten, der Erlös ist für die Renovierung der Brühler Kirche bestimmt. Folgende Weine sind im Angebot:

Rotweine

2005er Acolon: Ungsteiner Kobnert, trocken und samtig weiche Fruchtaromen 5,50 €

2005er Spätburgunder Spätlese:
 Ungsteiner Weilberg, für musische Stunden 7,50 €

2004er Cuveé Ursus: 12 Monate im Barrique gereift, der Gnießerwein 9,20 €

Weißweine

2005er Riesling Kabinett:
 Wachenheimer Mandelgarten, halbtrocken 4,90 €

2005er Gewürztraminer Kabinett:
 Ungsteiner Osterberg, lieblich, feiner Rosenduft 5,00 €

2005er Chardonnay Kabinett:
 Ungsteiner Osterberg, trocken, feine Aromen 5,70 €

Sie können die Weine jederzeit über das **Pfarramt in Brühl** zu den Öffnungszeiten (Mo.-Do., 9.00-12.00 Uhr, und Fr., 8.30-10.00 Uhr) oder über das **Pfarramt Rohrhof** (Tel. 06202/72618) beziehen. Gerne liefern wir Ihnen auch den Wein nach Hause.

Die Weine eignen sich alle bestens zum Selbstgenießen oder als Geschenk an Freunde oder Verwandte. Wein-Geschenkkartons sind ebenfalls über das Pfarramt zu beziehen.

Schon jetzt der Hinweis: Am **Freitag, 26. Januar 2007**, findet ein gemütlicher Weinabend im Gemeindezentrum statt.

Adventskonzert

des Kirchenchores, des Bläserkreises, des Singkreises "InTakt" sowie des Kinderchors der Brühler Kirchengemeinde "Wie soll ich dich empfangen ...?"

am Samstag, dem 2. Dezember 2006, 19.00 Uhr, im evangelischen Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße 3

Musikalische Leitung:

Kerstin Sieben, Kirchenchor und Kinderchor

Heike Wagner, Bläserkreis

Ekkehart Spindler, "InTakt" und Orgel

Steffi Fuchs, Flöte

**Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl**

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 26. November
 18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst
 im evangelischen Gemeindezentrum



Montag, 27. November
19.30 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene
Reden über Gott und die Welt

Dienstag, 28. November
19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren)
im evangelischen Gemeindezentrum, Jugendraum

Donnerstag, 30. November
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis, Gemeindezentrum

Sonntag, 3. Dezember
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst
im evangelischen Gemeindezentrum
19.30 Uhr gemeinsame Abendessen

Parteien



Freie Wähler

Brühl-Rohrhof e.V.
www.fw-bruehlrohrhof.de

Zur Erinnerung an alle Mitglieder:
Am heutigen **Freitag, 24.11.**, findet um **19.30 Uhr** die **Winterfeier der Freien Wähler** im Restaurant "Dalmacija" in Rohrhof statt. Neben gemütlichem Beisammensein steht das altbewährte "Schinken-Schätzen" von Werner Fuchs und ... (?) auf dem Programm
AR

SPD Brühl-Rohrhof

www.bruehl-baden.de/SPD

Brühler Nikolausmarkt

Zusammen mit den langjährigen Ausstellern lädt die SPD Brühl-Rohrhof zum Nikolausmarkt am 1. Adventswochenende, 2./3. Dezember, in und um die Festhalle ein.

Da Glühwein nur im Freien schmeckt, wird dieser vor der Festhalle ausgeschenkt, dazu gibt es Bratwürstchen oder wenn's süßer sein soll, Popcorn und Lebkuchen. Innen locken über 25 Stände mit Hobbykünstlern, Edelsteinschleifern, Büchern, Dritte-Welt-Waren, Bilder, Kaffee und Kuchen sowie eine große Tombola. Hier hat schon so mancher das Weihnachtsgeschenk gefunden, das er zuvor in überfüllten Einkaufszentren vergeblich gesucht hat.

Wer seine Weihnachtsgrüße ins Fernsehen bringen will, kann dies in diesem Jahr erstmals in der Grußbox von RIK Brühl tun. In der weihnachtsstressfreien Zone wird in diesem Jahr auch eine Kaffee-Flatrate, bei der man einmal zahlt und so oft nachholen darf wie man möchte, angeboten. Natürlich kommt auch an beiden Tagen um 15.00 Uhr der Nikolaus.

Helfer und Spender gesucht

Auch in diesem Jahr werden wieder Kuchenspenden und Spenden für die Tombola benötigt. Die Helferlisten liegen auch schon aus. Wer sich angesprochen fühlt, kann sich melden bei Hans Zelt, Tel. 06202/780835.

Kreisparteitag

Bitte alle Delegierten beachten:

Der nächste Kreisparteitag ist am Samstag, 25. November 2006, 10.00-15.00 Uhr in Sinsheim-Rohrbach, Kreuzgrundhalle, zum Thema "Gesundheitsreform" mit Erläuterungen von Peter Friedrich, MdB, Mitglied im Gesundheitsausschuss, und Klaus Kirschner, ehem. MdB, ehem. Vorsitzender des Gesundheitsausschusses im Deutschen Bundestag, Landesvorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Sozialdemokraten im Gesundheitswesen (ASG).

Wie in der letzten Mitgliederversammlung beschlossen, hat auch der Ortsverein zu diesem Kreisparteitag Anträge gestellt.

Für den Ortsverein
Hans Zelt

Brühler

2 & 3 Dez 06

Nikolausmarkt

Sa 14:00 - 19:00
So 11:00 - 18:00

In der Festhalle

- Große Hobbyausstellung
- Schmuck und Edelsteine
- Malerei, Unikate
- Individuelle Geschenke
- Tombola
- Kaffee und Kuchen

Vor der Festhalle

- Glühwein und Bratwürste
- Popcorn und Lebkuchen
- Jagertee und Sekt

Neu!

Weihnachtsgrußbox vom RIK Brühl

Kulturelles

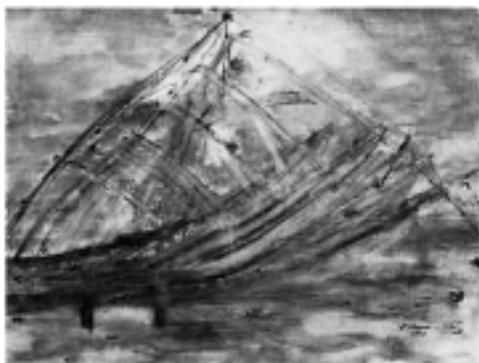


Neue Ausstellung in der Rathausgalerie

1. Dezember 2006 bis 16. März 2007

Irena Wagner

„Leben und Natur im Wandel der Jahreszeiten“
Aquarell- und Acrylbilder



Eröffnung:

Freitag, 1. Dez. 2006 um 19.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Einführung

Ilse Friedrich, Dipl.-Psychologin

Musikalische Umrahmung

Musikschule Brühl

Ausstellungsdauer

1. Dez. 2006 – 16. März 2007

Informationen

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

Zur Künstlerin:

Irena Wagner wurde 1949 in Reichenbach geboren. Seit 1958 lebt Sie in Mannheim. Zunächst experimentierte sie als Autodidakt mit verschiedenen Materialien, wie Aquarell, Acryl, Öl, Tusche, Bleistift.

Zur Ausstellung:

Die beständigen Stimmungswechsel von Werden und Vergehen in den Rhythmen der Jahreszeiten nimmt die Mannheimer Malerin Irena Wagner in sich auf, verwandelt diese durch ihr persönliches Erleben und bringt ihre Eindrücke in farbenfrohen Blumen- und Landschaftsbildern zum Ausdruck. Ausgestellt sind Frühlings- und Sommerbilder, Urlaubsimpressionen sowie Herbst- und Winterbilder mit Rückzug und Stille.

Irena Wagner liegt es am Herzen, dass ihre Malbegeisterung auch auf den Betrachter „überspringt“

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.30 – 12.00 Uhr
Di + Do 15.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Ausstellung in der Villa Meixner

bis 3. Dezember 2006

BEGEGNUNGEN

Öl & Holz
Farbe & Form
Fläche & Volumen
an den Wänden & in den Räumen
realistische Malerei & surrealistische Skulptur
Philine Maurus & Dietmar Nissen



Öffnungszeiten:

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr
So. u. Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung



Fr., 19. Jan. 2007, 20.00 Uhr, Festhalle

Viktor Viktoria
mit ihrer neuen Revue-Show
„Illusionen“

Eintritt:
10,- bis 16,- €, AK + 2,- €
(Einzelplatznummerierung)

Kartenvorverkauf
Rathauspforte, Tel. (08202) 20 03-0
Bücherinsel, Tel. (08202) 7 77 13

Do., 28. Dez. 2006, 15.00 Uhr, Festhalle

„Donnerwetter“
Das besondere Weihnachtsstück
für die Familie, ab 5 Jahren
Ein Stück Himmel von Enrico Besler,
Margit Bischof und Werner Bodinek

In dem Stück stellen sich zwei himmlische Wesen der Herausforderung, trotz aller Gegensätze eine Möglichkeit des Miteinanders zu finden. Dabei handeln sie unendlich irdisch-menschlich. Feinfühlig und mit einer guten Portion Witz werden die Eigenheiten ausgespielt, ohne dass einer auf Kosten des anderen triumphiert. In einer sorgfältig durchdachten Komposition wird die Ebene des Fantastischen, das Spiel der Engel, und die Ebene des Realen, das Leben von zwei Erdbewohnern, feinsinnig miteinander verwoben. Die kultige märchenhafte Inszenierung eröffnet einen magischen Raum für Spiel und Fantasie.

Eintritt:
Kinder 6,- €, Erwachsene 7,- €, TK + 1,- €

Sa., 27. Jan. 2007, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Joana – das neue Programm
„Kopfstand“ – alleine mit der
Gitarre hautnah



Eintritt:
18,- €, AK + 3,- €

RHEINGOLD LICHTSPIELE BRÜHL DIENSTAG=KINOTAG=3,50 €		Schwetzingen Strasse 21 65782 Brühl Ansprache: 06202 / 703212 Reservierung: 06202 / 703212						
		DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
		23.11.06	24.11.06	25.11.06	26.11.06	27.11.06	28.11.06	29.11.06
JAGDFIEBER ab 6 65min		18.45	18.45	15.00	15.00	18.45	18.45	15.45
		Sonntag 11.00 Uhr Matinée nur 4,00 €						
EIN FREUND VON MIR ab 6 64min								20.30
DAS PARFUM DIE GESCHICHTE EINES MÖRDERS ab 12 150min						20.30		
7 ZWERGE DER WALD IST NICHT GENUG ab 6 95min				16.45	16.45			18.45
DIE TEUFEL TRÄGT PRADA ab 9 100min		20.30	20.30	18.30	18.30		20.30	

Vereine



Jahrgang 1938

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Dienstag 5.12.2006, um 19.00 Uhr im Hotel "Brühler Hof" Rohrhof, zum gemütlichen Beisammensein.

Heinz Tremmel

Jahrgang 1948/49

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 28. November, um 19.00 Uhr im Hotel "Brühler Hof" zum gemütlichen Beisammensein.

Förderkreis "Dritte Welt"

Der Förderkreis "Dritte Welt" lädt zu seinem monatlichen Stammtisch am Montag, 27. November, ab 20.00 Uhr in der Brühler "Ratsstube" herzlich ein.



VdK-Ortsverband Brühl



Der Sozialverband VdK OV Brühl veranstaltet am Samstag, 09.12., seine vorweihnachtliche Feier, verbunden mit dem 60-jährigen Bestehen des VdK-OV in der Festhalle in Brühl, Hauptstraße 2. Beginn: 14.00 Uhr.

Hierzu sind alle Mitglieder mit ihren Angehörigen, aber auch all die VdK-Freunde, die sich immer an den Fahrten beteiligen, eingeladen. Neben einem entsprechenden Programm gibt es Kaffee und Kuchen, Kaffeegedeck möge mitgebracht werden.

Die letzte Ausflugsfahrt des Jahres führt am Samstag, 16.12., zum Baden-Badener Christkindelmarkt. Abfahrt der Busse ist beim Schwimmbad-Parkplatz um 9.30 Uhr, Nibelungenstraße 9.35 Uhr, Bushaltestelle Rohrhof/Ecke Kaiserstraße 9.45 Uhr und Messplatz Brühl 9.55 Uhr.

Anmeldungen können bei der Vorsitzenden Körber, Tel. 71456, oder bei den zuständigen Vorstandsmitgliedern erfolgen.

AK

Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.



Musikverein Brühl e.V.

Am Sonntag, 26. November, gedenken der Gesangverein "Konkordia" und der Musikverein Brühl gemeinsam ihrer im Jahr 2006 verstorbenen Mitglieder. Worte des Gedenkens spricht Pfarrer Walter Sauer von der katholischen Pfarrgemeinde. Umrahmt wird das gemeinsame Totengedenken von Vorträgen der Aktiven beider Vereine. Die Gedenkfeier findet um 11.45 Uhr in der Friedhofshalle Brühl statt.

Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



Glückssterne und Schnäppchen beim BdS

Weihnachtszeit bedeutet beim Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof traditionell "Helfen mit dem Weihnachts-Glücksstern". Auch in diesem Jahr führt der Verein seine beliebte Aktion durch. Ab dem ersten Adventssamstag bis einschließlich Heiligabend können die Sterne wieder in den Geschäften der Werbegemeinschaft zum Preis von einem Euro pro Stück erworben und als Lose abgegeben werden. Es gibt acht Einkaufsgutscheine im Wert von je 150 Euro zu gewinnen. Mit dem Kauf der Sterne erwirbt man jedoch nicht nur eine Gewinnchance, sondern tut auch etwas Gutes, denn der Erlös wird wie immer einer hilfebedürftigen Institution innerhalb der Gemeinde gespendet.

Ganz im Zeichen der Schnäppchen steht bei der BdS-Werbegemeinschaft diesmal schon die erste Adventswoche. Von Samstag, dem 2. bis einschließlich 9. Dezember hält jedes teilnehmende Geschäft einige Artikel zu stark reduzierten Preisen für die Kundschaft bereit. Jeder, der noch besonders günstige Weihnachtseinkäufe machen möchte, sollte sich also diese spezielle Woche vormerken.

pb

Katholisches Altenwerk Brühl/Rohrhof

Das katholische Altenwerk lädt zu seiner Veranstaltung am Mittwoch, 29. November 2006, um 14.30 Uhr ins katholische Pfarrzentrum herzlich ein. Mit Gedanken zum Advent und Liedern - gemeinsam gesungen aber auch mit Vorträgen "alpenländischer Lieder" von einem Gesangsduo - wollen wir unsere Besucherinnen und Besucher besinnlich auf unterhaltsame Weise ohne Hektik und Hast in die beginnende stille Zeit des Advents einstimmen.

Zuvor um 13.30 Uhr laden wir zu einer Eucharistiefeier für Ältere in die Kirche von den Heiligen Schutzengeln ein.

Der Fahrdienst für Gehbehinderte wird von Hans Motzenbäcker, Tel 71326, wahrgenommen.

Novembergedanken mit Pastoralreferentin Frau Martina Gaß

Bei fast sommerlichen Temperaturen und etwas gelichteten Tischreihen fand die Veranstaltung "Novembergedanken" mit Pastoralreferentin Frau Martina Gaß im Katholischen Pfarrzentrum Brühl statt.

Mit einer herzlichen Einladung zu den zwei noch verbleibenden Veranstaltungen für das Jahr 2006 (Einstimmung in den Advent und Adventsfeier) des Katholischen Altenwerks begrüßte Hans Motzenbäcker die anwesenden Seniorinnen und Senioren und wünschte einen schönen Nachmittag bei Kaffee, belegten Brötchen und Martinsmännchen. Nach dem Motto "Oh, gibt es heute Männer" erzeugten die aus Hefeteig geformten Martinsmänner heitere Stimmung bei den weiblichen Gästen. Mit einem Rätsel begann Martina Gaß den ersten Teil des Nachmittags und führte ihre Zuhörer mit einem Diavortrag durch das Leben und Wirken des noch zu Lebzeiten heilig gesprochenen St. Martin. Den Erzählungen nach war er ein bescheidener Mensch, der Bischof wurde und Wunder erwirkt hatte, obwohl er nur ein einfacher Gläubiger sein wollte. Der 11. November - Tag seiner Beisetzung - gedenken Jahr für Jahr Tausende mit den traditionellen Martinsumzügen. Im weiteren Programmverlauf stellten sich drei Brühler Kindergärten vor. Die "Großen" der katholischen Kindergärten St. Lioba, St. Bernhard und St. Michael sangen gemeinsam das Lied "Durch die Straßen auf und nieder" spielten die gut einstudierte Teilung des Mantels nach, tanzten einen Lichtertanz und verabschiedeten sich von Publikum mit dem "Laternenmarsch".

Das Altenwerk-Team verteilte an alle mitwirkenden Kinder Martinshörnchen und dankte den Erzieherinnen für das wunderbare, gut vorbereitete Programm. Mit den Worten "Was wir teilen könnten - die Ewigkeit oder den Augenblick" verabschiedete Hans Motzenbäcker seine Zuhörer.

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Kommen und schauen

Adventsbasar

der
katholischen
Frauengemeinschaft
Brühl

Wir zeigen:

wunderschöne Advents- und
Weihnachtsgestecke,
vielfältige Handarbeiten,
hausgemachte Spezialitäten,
modische Accessoires
und vieles mehr



Samstag, 02.12.2006, von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sonntag, 03.12.2006, von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
im katholischen Pfarrzentrum, Brühl

Sonntag nachmittags Kaffee und Kuchen

Katholische Frauengemeinschaft
Rohrhof



Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof

Adventsmarkt

*am Samstag, den
25.11.2006*

von 13⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr

mit Kaffee und Kuchen

*Im Kath. Kindergarten
St. Michael
Rohrhof, Kaiserstraße*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Im Laufe des Jahres wurden in vielen Arbeitsstunden Geschenke verschiedenster Art liebevoll hergestellt. Angeboten werden unter anderem die beliebten Haustürkränze, Adventskränze, Weihnachtsschmuck, selbst gekochtes Gelee, Suppengrün und viele andere große und kleine Artikel.

Bei Kaffee und selbst gebackenen Kuchen lässt es sich in vorweihnachtlicher Atmosphäre verweilen. Der Erlös wird zum größten Teil karitativen Zwecken zugeführt. Bitte beachten Sie den neuen Termin: **Samstag, 25.11.2006, ab 13.00 Uhr.** Kuchenspenden werden am Samstag, 25.11.2006, ab 12.30 Uhr entgegengenommen. Alle Bastlerinnen und Helfer treffesich nach Beendigung des Marktes zum gemütlichen Abendessen im Kindergartensaal.

ms

CV "Die Rohrhöfer Göggel" e.V. Brühl



Die Göggel starteten wie immer am Freitag vor dem 11.11. mit viel Schwung und Elan in die neue Kampagne. Die Jubiläumskampagne 4 x 11 Jahre ist nun endgültig vorbei und die beiden Jubiläumsprinzessinnen Nina I. und Mimi I. mussten ihre Regentschaft an die neuen Prinzessinnen "Jenni I. aus dem Hause FIDES und Kinderprinzessin "Sarah II. von der Narrenzzeit" abgeben.

Jenni I. aus dem Hause FIDES

Unsere diesjährige Lieblichkeit ist ein "Urgewächs" der Rohrhofer Fasnacht und stammt aus einer der närrischsten Familie in unserer Gemeinde. Bei der Geburt vor 2 x 11 Jahren wurde ihr das "Narrentum" sprichwörtlich in die Wiege

gelegt. Schon mit vier Jahren war sie in der Minigarde und dies hat sie auch bis heute durchgehalten. In diesen 18 Jahren hat sie auch über fünf Jahre als Tanzmariechen und weitere drei Jahre als Doppel-Tanzmariechen zusammen mit Sina Weber getanzt. Mit bürgerlichem Namen heißt sie Jennifer Luksch und ist im Beruf zahnmedizinische Fachangestellte. sie arbeitet in der FIDES-Klinik in Ketsch und hat dort während ihrer Tätigkeit schon so manchem Narren nicht nur auf, sondern auch in den Mund geschaut. Jennifer hat das Herz auf dem richtigen Fleck, und es war nur eine Frage der Zeit, dass sie irgendwann auf den Narrenthron steigt. Dies verbindet sie auch mit ihren Hobbys, denn Feiern, Ausgehen, Disco und Geselligkeit mit Freunden ein Ausgleich, den sie neben ihrem Beruf pflegt und auch braucht.



Sarah II. von der Narrenzzeit

Auch unsere diesjährige Kinderprinzessin ist ein Kind der Fasnacht, ebenfalls schon im Alter von vier Jahren kam sie in die Göggel-Garde. Sie heißt richtig Sarah Kunde und der gewählte Name "von der Narrenzzeit" hat damit zu tun, dass sie alljährlich am 11.11. ihren Geburtstag feiern darf. Sie geht in die sechste Klasse der Realschule und hat neben der Fasnacht noch ein tierisches Hobby. In der Familie Kunde gibt es Meerschweinchen, Hamster und Katzen. An Fasnacht ist jedoch die gesamte Familie auf den Beinen, denn die Eltern sind Göggel-Elferräte und auch die größere Schwester Nadine tanzt in der Göggel-Garde.

Unsere Prinzessinnen wünschen wir eine tolle und unvergessliche Fasnacht 2006/2007.

Außerhalb unseres Turnus findet die nächste Elferratssitzung bereits am 30.11.2006, 20.30 Uhr, im Vereinsheim Hotel "Brühler Hof" statt. Hierzu werden alle Herren- und Damenelferräte gebeten, teilzunehmen. Ferner sind alle Helfer, sowie Gardeeltern herzlich eingeladen.

bm

Country Club Brühl Buffalo's



Info an die Mitglieder der Buffalo's

Freitag, 24. November 2006, ab 19.00 Uhr

Clubabend auf der Buffalo-Ranch mit Thanksgiving Day Truthahnessen 2006 - laut Teilnehmerliste im Saloon der Buffalo-Ranch.



Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

60-jähriges Jubiläum und Turniere

Am vergangenen Wochenende feierten die Schachfreunde ihr 60-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass wurden am Samstag die Mannschaften der befreundeten Vereine zu einem Kurzeitturnier eingeladen. Jeweils vier Spieler bildeten eine Mannschaft und traten zum Wettstreit um den Jubiläumspokal sowie andere Preise gegeneinander an. Die Vertreter des Schachvereins Hockenheim konnten erwartungsgemäß das Turnier gewinnen. Allerdings schlugen sich auch die Brühler Spieler mit den Brüdern Lothar und Gerhard Witzke, Mathias Kramer und Klaus Drobek überraschend gut und erreichten mit nur einer knappen Niederlage gegen Hockenheim den zweiten Platz. Dritte wurden die Spieler der SG Kurpfalz vor der Mannschaft aus Ketsch. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt und jeder teilnehmende Spieler erhielt aus Anlass des Tages, allerdings erst nach dem Spiel, eine Flasche Wein.

Am Abend trafen sich die Brühler zu einer gemeinsamen Feier und ließen den Tag bei einem guten Mahl und geselligen Beisammensein ausklingen.

Am Freitag fand zur Einstimmung auf das folgende Turnier ein Kurzeitturnier statt. Dabei siegte Lothar Witzke vor Dieter Triebkorn und Martin Englmeier.

Das Punktspiel gegen den VSC Rot-Weiß verlief außerordentlich erfolgreich. Brühl konnte die Begegnung mit 8:0 für sich entscheiden, was bedeutet, dass alle Spieler ihre Partie gewinnen konnten, und belegt nach den beiden ersten Punktspielen den 2. Tabellenplatz in der Bezirksklasse.

Die Übungsstunden finden statt:

Ort: Alte Schule in Brühl, Hauptstraße

Für die Jugendlichen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen
von 18.30 bis 20.00 Uhr

Für die Erwachsenen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen- ab 20.00 Uhr

Blitzturnier an jedem 1. Freitag eines Monats

Gäste sind jederzeit willkommen.

Bewegung Sport Gesundheit bei der BEHINDERTENSPORTGRUPPE BRÜHL e.V.



Am Samstag, 9. Dezember 2006, findet die diesjährige Weihnachts-/Jahresabschlussfeier statt. Beginn ist um 20.00 Uhr in der Festhalle Brühl. Wir möchten alle Mitglieder und Freunde der BSG recht herzlich einladen, diesen Abend in netter Gesellschaft zu verbringen. Für die musikalische Gestaltung und eine Tombola mit attraktiven Preisen wird wie immer gesorgt. Geldspenden für die Tombola nimmt die Vorstandschaft gerne entgegen.

Wir würden uns freuen, vor allem viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

mr

Dartsclub DC "Zur Traube"



10. Spieltag der DSAB-Rhein-Neckar-Dart-Liga

Die 1. Mannschaft spielte gegen Airliners aus Heidelberg und gewann mit 9:7, beste Einzelspieler waren Michael Schandin mit 4:0 Spielen und 8:4 Sätzen sowie Christoph Seefeld mit 3:1 Spielen und 6:3 Sätzen.

Die 2. Mannschaft spielte gegen Stilbruch Stürmer aus Weinheim und verlor mit 4:12.

Vorschau:

Am Montag, 27. November, spielt die 1. Mannschaft zu Hause gegen Jägermeister Busters aus Östringen. Die 2. Mannschaft ist an diesem Spieltag spielfrei.

Um kräftige Unterstützung der Fans bei den Heimspielen würden wir uns sehr freuen.

W. Wessely



Kegelerverein 1974 Brühl e.V.

Kreisliga D1 gemischt

Unsere Vierte durfte am Sonntag in Hockenheim ran. Verletzungsgeschwächt hatten die Brühler gegen den starken Gegner keine Chance.

DKC Hockenheim 2 - SKC 1982 Brühl 4 1627:1160

Es spielten: Walter Jehn 147 LP, Sascha Schiller 320 LP, Jessica Triebkorn 340 LP und Josip Segovic 353 LP.

Kreisliga B2

Am vergangenen Wochenende spielte unsere dritte Mannschaft in Weiher, leider konnte sie keine Punkte holen.

KSC Weiher 4 - SKC 1982 Brühl 3 2327:2277

Stefan Bradneck 375 LP, Pantaleo Palazzo 362 LP, Pietro Palazzo 367 LP, Rene Kröner 358 LP, Alexander Kordes 421 LP und Gerd Kaasikas 394 LP

Kreisliga A1

Am Samstag spielte unsere Zweite in Reilingen. Auf den schwer zu spielenden Bahnen konnten die Brühler einen klaren Sieg erringen.

GO KR Reilingen 2 - SKC 1982 Brühl 2 2394:2513

Es spielten: Uwe Böhm 428 LP, Marco Mergenthaler 416 LP, Dieter Krenzlín 400 LP, Mathias Mückenmüller (304 LP Volle) 429 LP, Markus Rempp/Helmut Liebscher 389 LP und Oliver Jehn (300 LP Volle/151 LP Abräumen) 451 LP

Landesliga 3

Am Sonntag spielten die wilden Jungs in Ettlingen. Dort konnten sie einen souveränen Sieg holen und außerdem erneut den Ligarekord, den die Mannschaft selbst stellte, mit einem Holz übertreffen. Die Mannschaft hat nun 12:6 Punkte und ist auf einem sicheren 4. Platz.

KSG Ettlingen 2 - SKC 1982 Brühl 1 5296:5514

Es spielten: Sebastian Rupp (626 Volle/303 Abräumen) 929 LP, Jürgen Priester (636 Volle) 886 LP, Alexander Bötcher (619 Volle/312 Abräumen) 931 LP, Markus Zirnstein (325 Abräumen) 910 LP, Sebastian Böttcher 874 LP, Daniel Zirnstein (628 Volle/356 Abräumen) 984 LP

Vorschau:

Am Samstag spielen die Brühler Kegler in Wernau, um die nächste Runde im DKBC-Pokal zu erreichen. Dieser Pokal wäre im Fußball dem DFB-Pokal gleichzustellen. Wir wünschen dem SKC 1982 Brühl viel Holz und dass sie Brühl dort würdig vertreten.

O.J.

B-Jugend weiblich

Am vergangenen Sonntag durften wir unseren nächsten Wettkampf gegen den KV Plankstadt bestreiten. Hoch motiviert begann das Spiel in Plankstadt und mit guten Leistungen konnten wir das Spiel gewinnen.

KV Plankstadt - KV Brühl 985:1163 LP
Es spielten: Ann-Kathrin Witt 124 LP, Larissa Schwegler 301 LP, Samantha Morawitz 150 LP, Julia Schiller 250 LP und Irina Frey 325 LP

Vorschau A-Jugend männlich

Freitag, 24.11.2006, 17.00 Uhr, Sportcenter
KV Brühl - KV Kronau
P.G.

**Turnverein Brühl 1912 e.V.****Abt. Handball****TVB-Frauen - Brühl gewinnen bei der Post SG mit 17:16**

Das als Verfolgerduell eingestufte Spiel der Post SG Mannheim war für den TV Brühl richtungsweisend. Galt es doch, den Abstand zum führenden Team aus Großsachsen nicht anwachsen zu lassen. Allen Beteiligten war klar, dass diese Begegnung alles andere als ein gemütlicher Sonntagsspaziergang werden würde. Von Beginn an entwickelte sich ein abwechslungsreiches Spiel, bei dem es keiner Mannschaft gelang, sich mindestens einen Zwei-Tore-Vorsprung zu erspielen. So stand es zur Pause leistungsgerecht 8:8.

In der zweiten Halbzeit setzte sich zunächst die Post SG besser in Szene. Beim Stand von 13:10 für Mannheim glaubte sich die Heimmannschaft bereits auf der Siegerstraße. Weit gefehlt, denn nun bliesen die Damen des TV Brühl ihrerseits energisch zur Aufholjagd. Die Abwehr stand nun kompakter und im Angriff spielten die Brühlerinnen variabler und effektiver. Fünf Tore in Folge bedeuteten die 15:13-Führung, die die Post SG mit den letzten Kraftreserven kurz vor Schluss nochmals zum 16:16 egalisieren konnte. Schließlich blieb es Anja Büchner mit dem letzten Tor vorbehalten, den knappen aber verdienten 17:16-Sieg der Brühlerinnen sicherzustellen. TVB: Zimmermann, Wacker; Körner, Gaisbauer (2), Reisinger (1), Indus (2), Konieczny, Siebenlist (6/1), Pietsch, Götzendörfer (2), Büchner (2), Rupp, Hirsch (2) aka

Jugendabteilung**Ergebnisse vom Wochenende 18./19. November 2006**

Post SG Mannheim - wD-Jugend	0:28
SG Sandhofen - mD-Jugend	18:22
TB Reilingen 1b - mB-Jugend	15:18

Handballvorschau**Samstag, 25.11.2006**

16.45 Uhr Brühl, mB-Jugend - SG Sandhofen
18.30 Uhr Brühl, Herren - Post SG Mannheim
20.00 Uhr Brühl, Herren 1b - SV Waldhof 1b

Sonntag, 26.11.2006

09.00 Uhr Brühl, mE - Jugend - SG Horan
10.00 Uhr Brühl, wB-Jugend - Post SG Mannheim
11.30 Uhr Brühl, mD- Sonderstaffel - SG Heddesheim
13.00 Uhr Brühl, wE-Jugend - SG Horan
14.00 Uhr Brühl, wD-Jugend - SG Horan
16.00 Uhr Brühl, mD1b-Jugend - SV Waldhof 1b
18.30 Uhr Brühl, Damen - LSV Ladenburg

Abt. Tischtennis**TV Brühl 1 gewinnt Pokalspiel gegen TTC Ketsch 2**

Im Pokalhalbfinale traf der TV Brühl auf die höherklassige Bezirksligamannschaft des TTC Ketsch 2. Die Ketscher, die leicht ersatzgeschwächt antreten mussten, hatten sich den Spielstart sicherlich leichter vorgestellt. Gegen die entschlossenen Brühler mit Kalous, Bösselmann und Matt gab es in den ersten beiden Einzeln nichts zu holen. Und diesen Vorsprung hielten die Brühler in einem hart umkämpften und spannenden Spiel bis zum Spielstand von 3:1. Doch sollte dieser letzte Punkt, der die Brühler für das Finale qualifizieren würde noch etwas auf sich warten lassen. Durch zwei Fünf-Satz-Siege in Folge schafften die Ketscher den Ausgleich. Im letzten und entscheidenden Spiel des Tages ließ sich Andreas Bösselmann jedoch nicht beirren und hielt den Finaleinzug der Brühler mit einer hervorragenden Leistung fest.

In der Kreisklasse A war die vierte Vertretung des TV Brühl zu Gast in Schwetzingen. Nach einem völlig verschlafenen Start lag man gegen den TV Schwetzingen 2 schnell mit 0:4 zurück. Zwar gelang es Kluge und Hellinger das Ergebnis auf 2:4 zu verbessern, doch leitete dies keine Aufholjagd der Brühler ein, vielmehr setzten sich die Schwetzingener mit weiteren drei gewonnenen Spielen ab. Erneut war es Kluge, der die Brühler mit seinem zweiten Sieg abermals ein wenig hoffen ließ. Eine Hoffnung, die sich an diesem Tage leider nicht erfüllen sollte, sodass man am Ende den Schwetzingern mit 9:5 unterlag.

Alle Spiele auf einen Blick:**Ergebnisse****Schüler****Samstag, 18.11.2006**

13.30 Uhr: TSG Seckenheim 1	TV Brühl 1	3:8
14.00 Uhr: TV Brühl 2	TTC Hockenheim	verlegt

Herren**Dienstag, 14.11.2006**

20.15 Uhr: TV Altlußheim	TV Brühl 2	9:3
--------------------------	------------	-----

Donnerstag, 16.11.2006

20.00 Uhr: TV Schwetzingen 2	TV Brühl 4	9:5
------------------------------	------------	-----

Freitag, 17.11.2006

19.30 Uhr: TTC Reilingen 3	- TV Brühl 3	6:9
----------------------------	--------------	-----

Sonntag, 19.11.2006

09.00 Uhr: TSV Viernheim 2	TV Brühl 1	8:8
----------------------------	------------	-----

Vorschau Schüler**Samstag, 25.11.2006**

14.00 Uhr: TV Brühl 1	TTV Weinheim-West 3
-----------------------	---------------------

Vorschau Herren**Freitag, 24.11.2006**

20.00 Uhr: TV Brühl 3	TTC Hockenheim 5
20.00 Uhr: TV Brühl 4	TTC Reilingen 3
20.15 Uhr: TV Schwetzingen	TV Brühl 2

Samstag, 25.11.2006

17.30 Uhr: TV Gorxheim	TV Brühl 1
------------------------	------------

Fußballverein 1918 Brühl e.V.**Jedermannsportgruppe**

Die traditionelle Vorweihnachtsfeier mit Verleihung der Sportabzeichen findet am Montag, 11. Dezember, um 19.00 Uhr im "Sport-Pavillon" des FVB-Clubhauses, Am Schrankenbuckel 16, statt. Wir würden uns freuen, wenn wir auch Jederfrauen und -männer der "älteren Garde" wieder einmal begrüßen dürften.



FVB-Rentnerstammtisch

Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, 30. Dezember 2006, um 15.30 Uhr in unserem Clubhaus statt. Es gilt einen runden Geburtstag zu feiern. Außerdem wollen wir uns über die Termingestaltung 2007 unterhalten.

Zu unserem Adventsstammtisch treffen wir uns am Donnerstag, 14. Dezember 2006, um 15.30 Uhr im FVB-Clubhaus. Unsere Freunde vom Sängerbund werden uns mit Liedvorträgen in die Vorweihnachtszeit einstimmen.

Walkinggruppe

Zu unserer Wanderung zum Jahresabschluss zur Gaststätte "Entenjakob" bitte den Termin Freitag, 29. Dezember 2006, vormerken. Treffpunkt für die Wanderer 10.00 Uhr ab Parkplatz Alfred-Körber-Stadion, ansonsten ab 11.00 Uhr in der Gaststätte.

hm

Fußballabteilung**Fußball-Kreisliga:****FV Brühl - TSG Eintracht Plankstadt 1:1 (0:1)**

Die zahlreichen Zuschauer mussten trotz widrigen Wetters ihr Kommen nicht bereuen, denn beide Mannschaften boten ein abwechslungsreiches Spiel. Der FVB begann so, wie es sich für eine Heimmannschaft gehört - spielbestimmend und in der 8. Minute setzte sich Selim Cerci auf der linken Seite durch, doch seine Hereingabe schoss Imeri weit über das Tor. In der 14. Minute dann umgekehrte Vorzeichen, Imeri flankte nach innen und Cerci konnte den Kopfball nicht drücken. Die TSG war bei Kontern mit den schnellen Spitzen Rehberger und Yabanli immer gefährlich. In der 33. Minute dann die Plankstädter Führung, als Arnold seinen Gegenspieler bei dessen Flanke nicht störte und der aufgerückte Noe dann den Ball aus kurzer Entfernung zum 0:1 abschloss.

In der 40. Minute dann der nächste Schock, als Selim Cerci wegen Foulspiel die gelb-rote Karte erhielt, doch statt sich dem Schicksal zu ergeben, nahm nun der FVB den Kampf an. Mit Anpfiff zur 2. Halbzeit, wandelte sich das Bild, der FVB drückte die zahlenmäßig überlegene Plankstädter Elf, in deren Hälfte ein, und Popp und der laufstarke Öksüz nahmen das Heft in die Hand. Zudem brachte FVB Trainer Hartmann für Maurer Stefan Schmitt, der nochmal das Offensivspiel beleben sollte. Imeri setzte sich immer wieder gut in Einzelaktionen durch, doch in der Mitte fehlte oftmals ein Nebenmann, so dass mit Daniele Parisi für Gottmann zusätzlich eine Spitze gebracht wurde. In der 70. Minute zahlte sich dann der Einsatz der FVB-Elf aus. Imeri erzielte nach einem Handspiel per Elfmeter den verdienten Ausgleich. Der FVB wollte jedoch mehr, musste jedoch nun auch die Konter der TSG fürchten, doch FVB-Torwart Johannes Thiel, der kurzfristig für den verletzten Stammtorwart Knebel eingesetzt wurde, machte seine Sache genauso gut wie auf der Gegenseite Pasch, der mehrfach den Brühler Siegtreffer verhinderte, so dass es beim Unentschieden blieb.

Kreisliga A:**FV Brühl II - TSG Eintracht Plankstadt 1:0 (0:0)**

Nach der Derbyniederlage der Vorwoche gelang dem FV Brühl im nächsten Nachbarschaftsduell in der Fußball-Kreisliga A gegen die TSG Eintracht Plankstadt ein verdienter 1:0-Sieg. Schon in der torlosen ersten Spielhälfte hatte der FVB genügend Möglichkeiten, in Führung zu gehen. Einen Freistoß von Matthias Lindmayer entschärfte Plankstadts Keeper Stefan Genthner (12.), nach einem Querpass von Antonio de Simone verfehlte Kai Gerwig nur knapp (25.) und auch ein Freistoß von Stefano Parisi verfehlte das Gästetor nur knapp. Nachdem auch ein Distanzschuss von Kay Gerwig den Pfosten streifte und ins Toraus ging, wurden mit einem 0:0 die Seiten gewechselt.

Brühl erhöhte den Druck, ein Tor wollte allerdings zunächst nicht fallen. So verpasste Sebastian Kreitz nach einer Parisi-Flanke aus kurzer Distanz nur knapp (49.). Nach einem Eckstoß setzte de Simone den Ball per Kopf neben das Tor (60.) und einen Distanzschuss von Sebastian Kreitz lenkte Gästeeper Genthner mit Mühe über sein Gehäuse (71.). Das

längst fällige 1:0 erzielte schließlich Antonio de Simone, nach einem Eckstoß war er per Kopf erfolgreich (78.). Nach einer gelb-roten Karte für Matthias Lindmayer (78.) musste Brühl zunächst mit einem Mann weniger den Vorsprung verteidigen. In der 88. Minute musste auch Plankstadts Stefan Klein mit Rot vorzeitig zum Duschen, am 1:0-Endstand änderte sich nichts mehr.

Vorschau**Brühl muss nach Oftersheim**

Am Sonntag stehen in der Fußball-Kreisliga sowie in der Kreisklasse A für den FV Brühl die nächsten Derbys auf dem Spielplan. Um 14.45 Uhr gastiert die Kreisliga-Elf von Trainer Bernd Hartmann bei der SG Oftersheim, die am vergangenen Spieltag mit einem hohen Auswärtssieg auf sich aufmerksam machte.

Auch in der Fußball-Kreisliga A lautet das Duell Oftersheim gegen Brühl, wenn um 13.00 Uhr die zweiten Mannschaften beider Vereine aufeinander treffen.

Juniorenspiele:**Freitag, 24.11.2006**

A 19.00 Uhr SG Leimen/St. Ilgen - FVB

Samstag, 25.11.2006

B 13.00 Uhr FVB - ASV Feudenheim

C1 15.00 Uhr FVB - VfL Neckarau 2

D1 13.00 Uhr SV Waldhof Mannheim 2 - FV Brühl 1
vm

Privatmannschaft

Mit einer schwer dezimierten Mannschaft musste die Brühler Privatmannschaft beim Mitfavoriten aus Lindenhof antreten. Der Gastgeber nahm von Beginn an das Heft in die Hand und bestimmte die Partie und ging mit 2:0 in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel dezimierten sich die Brühler selbst durch ein rotwürdiges Foulspiel. Mit nur zehn Mann wurde es dann noch schwerer, einen Anschlusstreffer zu erzielen. Der Gastgeber konnte nochmals gegen Ende der Partie zulegen und das 3:0 in der 65. Minute erzielen. Zwei weitere Treffer in der Schlussphase, als der Wille der Brühler Privatmannschaft gebrochen war, führten zum verdienten 5:0-Sieg für Lindenhof.

Das nächste Spiel der Brühler Privatmannschaft findet am 03.12.2006 um 9.00 Uhr in Brühl statt.

T.K.

Hallenortsmeisterschaft

Am vergangenen Sonntag, den 12.11.2006 haben wir die 1. Hallenortsmeisterschaft im Sportcenter Brühl erfolgreich durchgeführt. Die Hallenplätze wurden uns dankenswerterweise von Herrn Pedro Palazzo zur Verfügung gestellt, der auch mit seinem Team die gute Bewirtung übernahm. Sehr erfreulich waren das große Interesse und das starke Teilnehmerfeld von 17 Mannschaften.

Der FV Brühl, Abteilung Fußball, möchte sich an dieser Stelle bei allen Mannschaften für die fair und sportlich ausgetragenen Spiele bedanken. Sehr gut angekommen ist auch, dass bei jedem Spiel die letzten beiden Minuten mit Musik unterlegt waren und das jeweils erste gefallene Tor mit einer Flasche Sekt belohnt wurde. Die fünf ausgespielten Kisten Sekt wurden gesponsert durch die Fa. TeamSport Brühl, Kai Knoll. Für die Viertelfinalspiele konnten sich qualifizieren: Locco, TV-Stars, No names, Freizeitkicker, Fifa Street, max. ein hund, Jungfußballer und Lausbuwe. Im anschließenden Halbfinale konnten sich durchsetzen: fürs Spiel um Platz 3 die Mannschaften Locco und Freizeitkicker, wobei Locco die hart umkämpfte Partie erst in der Verlängerung für sich entscheiden konnte. Das Finale machten die Lausbuwe und Fifa Street unter sich aus. Die beiden Finalsiege fanden unter sehr hohem sportlichem Niveau statt, und so konnte auch Fifa Street erst kurz vor Ende der regulären Spielzeit das Finale für sich entscheiden.

Den Fairnesspreis holte sich das von der Turnierleitung ausgewählte Team Kabel-BW um Jens Gredel ab, eine Hallenstunde im Sportcenter, gestiftet von Palazzo, Bar und Restaurant, der Sieger sowie die Zweit- und Drittplatzierten konnten

je einen Pokal, einen Spielball und einen Verzehrgutschein in Empfang nehmen. Die Bälle wurden gestiftet von Fam. Weber, die Verzehrgutscheine wurden vom "Sportpavillon" zur Verfügung gestellt. Allen Spendern gilt an dieser Stelle ein herzliches "Dankeschön"!

Bedanken wollen wir uns auch bei der Turnierleitung, den Herren Gerhard Schäfer und Kai Knoll, sowie bei den Schiedsrichtern Armin Luksch und Stefan Hoffmann für den unermüdlichen Einsatz während des gesamten Turniers.

GK



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Quartalsitzung am Dienstag, 28. November 2006

Die Vorstandschaft lädt alle Abteilungsleiter zu unserer Quartalsitzung am Dienstag, 28.11.2006, 20.00 Uhr, recht herzlich ein.

schw

Fußballabteilung

FC Viktoria Neckarhausen - SV Rohrhof 2:4

Im Spiel der Fußball-Kreisklasse A zwischen dem FC Viktoria Neckarhausen und dem SV Rohrhof fuhr der SVR einen nie gefährdeten 4:2 (0:3-) Auswärtssieg ein. Rohrhof spielte von Beginn an sehr engagiert und setzte Neckarhausen stark unter Druck. Nach einer Viertelstunde gelang den Gästen schließlich die Führung: Schleyer setzte Kalla in Szene, der sicher zum 0:1 verwandelte.

Rohrhof machte auch danach weiter Druck und wurde schon zehn Minuten später mit dem 0:2 belohnt. Weber spielte Tunccel frei, der zu Kalla passte, so dass dieser nur noch den Fuß hinhalten musste. Und nur eine Viertelstunde später gelang Kalla sein schönstes Tor, als er im Strafraum mehrere Gegner stehen ließ und den Ball nur noch ins leere Tor schieben musste.

Auch in der zweiten Halbzeit machte Rohrhof mit dem Torenschießen weiter. Nach einer Stunde setzte sich Kotelmann auf der Außenbahn gut durch und spielte quer zu Tunccel, der das 0:4 erzielte. Jetzt schaltete Rohrhof einen Gang zurück. In der 66. Minute gelang den Gastgebern das 1:4 durch Poletti. Rohrhof verlagerte sich jetzt mehr aufs Kontern. Kurz darauf schwächten sich die Gastgeber auch noch selbst, als Heckmann nach einer Tätlichkeit vorzeitig zum Duschen musste. Auch in Unterzahl blieb Neckarhausen noch gefährlich, doch mehr als das 2:4 durch Toyal sprang nicht mehr heraus (83.).

Post SG Mannheim - SV Rohrhof II 0:1

Torschütze: Unger

Fußballvorschau

Heimspiel gegen FV Hockenheim

Die Fußballer des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. empfangen am kommenden Sonntag um 14.45 Uhr den FV 08 Hockenheim zum Lokalderby. Für den SVR wäre es wichtig, nach dem Auswärtssieg in Neckarhausen nun mit einem Heimspiel fortzufahren.

Die zweite Mannschaft erwartet um 13.00 Uhr den SV 98 Schwetzingen II und kann diesen mit einem Sieg in der Tabelle überflügeln.

Die C-Junioren empfangen am Samstag um 14.00 Uhr den VfL Hockenheim, während die B-Junioren um 15.30 Uhr beim SV 98 Schwetzingen II antreten. Die A-Junioren spielen am Mittwoch, 29.11.2006, um 19.00 Uhr beim TSV Schönau I. T.K.

Winterfeier

Die für den 09.12.2006 geplante Winterfeier des SV Rohrhof muss aus organisatorischen Gründen leider verschoben werden. Neuer Termin ist Samstag, 20. Januar 2007, im Vereinshaus an der Gartenstraße. Bitte merken Sie sich den neuen Termin vor.
Hans Hufnagel, 1. Vorsitzender



Schwimmverein Hellas Brühl e.V.

4. Kinderschwimmfest des SV Hellas

Am 12.11.2006 wurde zum vierten Mal das Kinderschwimmfest des SV Hellas Brühl ausgetragen. Die Nachwuchsschwimmer der Schwimmvereine von SK Neptun Leimen, SV Nikar Heidelberg, TSG Germania Dossenheim, VW Mannheim, SG Poseidon Eppelheim und des SV Hellas Brühl traten an die Starts, um ihre Kräfte zu messen. Für einige der jungen Talente war es der erste Wettkampf und die Aufregung verständlicherweise zum Teil sehr groß. Bei den Brühler Schwimmern zeigte der Trainingsfleiß gute Erfolge. Sie holten insgesamt 12 Goldmedaillen, 14 Silbermedaillen und 8 Bronzemedaillen. Bei den Mädchen gab es folgende Ergebnisse: Kim Walter (Jg. 1996) gewann die Goldmedaille über 50 m Rücken, 50 m Schmetterling und 50 m Brust und die Silbermedaille über 50 m Freistil. Anneke Baumgärtner (Jg. 1997) holte die Goldmedaille über 50 m Brust und die Bronzemedaille über 50 m Schmetterling. Lorena Lotze (Jg. 1997) gewann über 50 m Rücken die Goldmedaille und über 50 m Freistil die Silbermedaille. Juljana Ziegler (Jg. 1998) und Jacqueline Ruffler (Jg. 1999) kamen über 25 m Rücken in ihrem Jahrgang jeweils auf Platz 3. Jule Baumgärtner (Jg. 2000) holte sich über 25 m Rücken Gold, über 25 m Freistil Silber und über 25 m Brust Bronze. Laura Hendricks (Jg. 2000) war über 25 m Freistil als Erste im Ziel, über 25 m Brust als Zweite und über 25 m Rücken noch als Dritte. Bei den Jungen gab es folgende Ergebnisse: Florian Willer (Jg. 1996) konnte über 50 m Rücken, 50 m Schmetterling und 50 m Freistil jeweils die Silbermedaille mit nach Hause nehmen. Nils Kirstetter (Jg. 1997) schlug über 50 m Rücken, 50 m Schmetterling und 50 m Freistil jeweils als Erster an und konnte somit mit drei Goldmedaillen glänzen. Daniel Ruffler (Jg. 1997) gewann über 50 m Schmetterling und über 50 m Freistil jeweils die Silbermedaille und über 50 m Rücken die Bronzemedaille. Marc Zillgitt (Jg. 1998) sicherte sich über 25 m Schmetterling den ersten Platz und über 25 m Rücken den dritten Platz. Moritz Werner (Jg. 1999) holte sich über 25 m Rücken die Silbermedaille. Maximilian Friederich (Jg. 2000) durfte drei Silbermedaillen sein eigen nennen, die er über 25 m Rücken, 25 m Freistil und 25 m Brust erschwommen hat.

Ebenfalls zufrieden mit den Leistungen ihrer Schützlinge zeigten sich die Trainer. Sehr gute Ergebnisse bei den Jungen hatten auch Elias Frank, Philipp Werner, Lukas Frank Maximilian Mühler, Valentin Bothe, Marc Centmaier, Deniz Ebert und Daniel Lotze. Bei den Mädchen zeigten Lena Friederich, Laura Centmaier, Christina Kokonis, Sabrina Winter, Kathrin Hübener und Marlene Mühler sehr gute Leistungen. Auch bei diesen Schwimmerinnen und Schwimmern wurde der Trainingsfleiß von vielen persönlichen Bestzeiten belohnt. Große Stimmung gab es jeweils bei den Staffeln. Die 1. Mannschaft des SV Hellas gewann über 4 x 25 m Freistil die Goldmedaille. Über 4 x 50 m Brust holte die 1. Mannschaft Silber und die 2. Mannschaft Bronze. Auch dieses Kinderschwimmfest war für den SV Hellas wieder ein voller Erfolg, wobei einen wesentlichen Teil die sehr engagierten und zahlreichen Helfer dazu beitrugen.

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.



Nachdem das "Hunde"-sportliche Jahr 2006 fast vorüber ist, plant der Verein der Hundefreunde Rohrhof nun, seine in diesem Jahr sehr erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler im Rahmen einer Herbst- und Meisterschaftsfeier gebührend zu feiern. Die Feier findet am Samstag, 25. November 2006, ab 18.30 Uhr im Clubhaus, Hanfäcker 11, statt. Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins. Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein kleines Rahmenprogramm.

Auch die Adventszeit wirft ihre Schatten voraus. Wie in den letzten Jahren auch, hat sich der Nikolaus bei den Hundefreunden angesagt. Wir erwarten ihn am Sonntag, 10. Dezember 2006, in einer kleinen Nikolausfeier ab 16.30 Uhr, ebenfalls im Clubhaus. Wir bitten um Voranmeldung.
SWA



Angelsportverein Brühl 1965 e.V. Winterfeier in der Festhalle am 25. November

Auch in diesem Jahr richtet der Angelsportverein Brühl wieder eine Winterfeier in der Festhalle aus, hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Bekannte recht herzlich eingeladen. Saaleröffnung ist ab 19.00 Uhr und das Programm mit Ehrungen der Vereinsmeister und verdienter Mitglieder beginnt ab 20.00 Uhr.

Zur Musik von Heinz Tippels Plattenkiste darf auch wieder kräftig das Tanzbein geschwungen werden, und nach einer heißen Tanzrunde gibt es die Möglichkeit, sich in der Fischerbar ein wenig abzukühlen. Auch eine reichhaltige Tombola wurde von fleißigen Helfern vorbereitet. Es lohnt sich also, bei den "65ern" vorbeizuschauen.

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihr Kommen.

www.avs65.de

J.R.



Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.

Am vergangenen Samstag hatte der ASV Rohrhof zum Familienabend eingeladen, und siehe da, die Sporthalle war propenvoll. Nahezu 120 Mitglieder und Gäste erschienen und hatten an den festlich dekorierten Tischen Platz gefunden, nachdem ihnen ein Glas Sekt und ein Los für die spätere Tombola überreicht worden war. Die derbe Angelkleidung blieb im Schrank, dafür hatten die Damen und Herren die feine Garderobe gewählt, ein krasser Gegensatz zu dem sonst üblichen Erscheinungsbild am Fischwasser.

In seiner Festansprache ging der 1. Vorsitzende Uwe Kanehl zunächst auf die Wortbildung "Familienabend" ein, er bezeichnete dieses zusammengesetzte Wort als eine Mischung aus den verschiedensten Gründen. Erwähnt wurden Geselligkeit und Humor, Informationen aus dem Vereinsleben, Ehrungen verdienter Mitglieder und nicht zuletzt auch der Abschluss des Angeljahres mit Blick auf die kommende Weihnachtszeit. Er begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder und die erschienenen Ehrengäste, namentlich Claudia Stauffer, die stellvertretend für BM Dr. Ralf Göck zusammen mit ihrem Gatten erschienen war, den Hausherrn der SV-Sportanlage Hans Hufnagel nebst Gattin, unseren Ehrenvorsitzenden Dr. Adalbert Nessel mit Gattin und unseren Getränke lieferanten Frank Zobeley. Weitere eingeladene Ehrengäste hatten ihr Erscheinen aus Terminschwierigkeiten absagen müssen. Uwe Kanehl unterrichtete die Anwesenden über den weiteren Ablauf des Abends und bat dann Claudia Stauffer ans Mikrofon, die Grußworte des Bürgermeisters Dr. Göck übermittelte. Sie bedankte sich für die Einladung und erwähnte die pragmatische Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem Verein, beispielsweise den hervorragend gepflegten Naturlehrpfad rund um den Angelsee, den sie als

"schönsten Fleck in Brühl" bezeichnete. Sie sprach über das Fischerfest mit der Tombola zu Gunsten der "Brühler Stiftung für Menschen in Not" sowie über die erfolgreiche Jugendarbeit im Verein.

Nachdem Maria Becker ein Gedicht passend zur kommenden Adventszeit vorgetragen hatte, begannen die Ehrungen der Vereinsjubilare. Für 25-jährige Mitgliedschaft im Verein wurden Helga Kramer, Peter Fengler, Harry Friedmann, Heinz Handwerker, Rainer Mechler, Peter Schati, Klaus Schmich und Werner Wagner aufgerufen, die davon Anwesenden wurden auf die Bühne gebeten und erhielten aus der Hand des 1. Vorsitzenden Uwe Kanehl die silberne Ehrennadel, Urkunde und einen Präsentkorb. Immerhin sechs Mitglieder sind seit 50 Jahren im Verein, so wurden Horst Becker, Walter Böhl, Albert Ratzek, Willibald Geschwill, Manfred Higel und Klaus Mechler geehrt, auch hier wurden den Erschienenen die goldene Ehrennadel, Urkunde und ein Präsentkorb ausgehändigt.

Zu jedem Geehrten fand der Vorsitzende passende Dankesworte.

Unterhaltsam wurde die Veranstaltung fortgesetzt, auf gekonnte Weise parodierte Chantal Lemmert zusammen mit Dietmar Lischka bekannte Texte und Lieder aus dem Musical "My fair Lady". Für ihren Auftritt erhielten beide frenetischen Beifall des Publikums. Weiter ging das Programm mit den Ehrungen der Jugendlichen, vorgenommen durch den Jugendwart Jan Dorotik und den Sportwart Matthias Bleß. So wurde Jugend-Vereinsmeister 2006 Marc Vorndamme, der diesen Titel auch im Vorjahr eingeehmt hatte. Platz zwei errang Andre Winterkorn, gefolgt von Janik Kraft. Der Pokalsegen war damit nicht zu Ende, denn es folgten die Ehrungen der Aktiven. Alter und neuer Vereinsmeister wurde Udo Sammer, die weiteren Plätze belegten Anton Markmann, Theo Endlich, Jan Dorotik und Uwe Kanehl. Die Platzierten erhielten Pokale. Auch der "Letzte" in der Reihenfolge der Angler kam zu Ehren, Siegfried Muschalik erhielt aus der Hand von Matthias Bleß den obligatorischen "singenden Fisch", den er auch im Vorjahr errungen hatte. Damit waren die Ehrungen abgeschlossen. Bei der Tombola an diesem Abend, die in zwei Etappen durchgeführt worden ist, erhielt fast jeder der Anwesenden einen Preis. Hauptgewinn der Tombola war ein Fahrrad, das von unserem Fischbäcker Peter Obeldobel gestiftet worden war. In einer Sonderauslosung war Walter Neutz der glückliche Gewinner, und der dabei erzielte Geldbetrag floss zur Freude der Jugendwarte in ihre Kasse.

Danach moderierte Hilde Nagy die Aufführungen der Frauengruppe nach dem Motto "Die Welt zu Gast bei Anglern". Aus den verschiedensten Ländern rund um den Globus kamen Volkstanz, Modern Dance und orientalische Tanelemente zur Aufführung, die unter der strengen Regie von Lina Sammer wochenlang einstudiert worden waren. Aufgefallen sind hierbei die wechselnden, den Landessitten angepassten, wunderschönen Garderoben, mit denen die zwölf Akteurinnen und ein Akteur gekonnt zu Werke gingen. Zum Gelächter der Zuschauer war ein Bleichgesicht (Uwe Kanehl) von vier Indianerinnen an einen Marterpfahl gefesselt und mit Messer und Hackebeil massakriert worden, wobei ihm aus welchen Gründen auch immer - der Schweiß tropfenweise von der Stirn rann. Für diese gelungenen Darbietungen erhielten die Tänzerinnen, Lina Sammer und Hilde Nagy den wohlverdienten Applaus.

Die Uhr zeigte exakt auf 24.00 Uhr, als die Mitternachtsshow über die Bühne ging. Als Stargast hatte der Verein "Tina Turner" gewinnen können. So parodierte hintereinander zunächst fünf Damen aus der Frauengruppe diese grandiose Sängerin und der Beifall erreichte seinen Höhepunkt, als Uwe Kanehl entsprechend kostümiert erneut seinen Auftritt als Sängerin hatte. Der Saal kochte. Unter dem Strich gesehen für die Anwesenden ein recht abwechslungsreicher Abend und bedauerlich für alle, die an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen konnten.

Gbm.



Sportgemeinde Brühl

Abteilung Schützen

Termine November

25. **Achtung, neuer Termin K 98:**
K 98 Freundschaftskampf gegen
RAG Plankstadt/Ketsch
Beginn 14.00 Uhr
- 25./26. 4. WK Kreisklasse LG/LP
48. KW 5. Ligawettkampf BSV LG/LP

Termine Dezember

49. KW (5) Kreisliga RK LG/LP
02. Schlachtfest im KK-Stand
- 09./10. 5. RK Kreisklasse LG/LP
- 9.-15. Putenschießen
(15.12. Siegerehrung, 21.30 Uhr)
10. **Achtung! Terminänderung:**
Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Maulbronn
Abfahrt 11.00 Messplatz
gemeinsames Mittagessen in Schweigern,
Weiterfahrt nach Maulbronn

Hubertusfeier der SG-Schützen



Er soll Karfreitag auf der Pirsch gewesen sein, als ihm ein Hirsch begegnete, zwischen dessen Geweihstangen ein leuchtendes Kreuz erstrahlte, lautete eine der Legenden über den heiligen Hubertus. Da nimmt es nicht Wunder, dass ihn die Jäger und Schützen dereinst zu ihrem Patron ernannten. Zu Beginn der Jagdsaison ist sein Festtag, den auch die Brühler Schützen der Sportgemeinde immer wieder feierlich begehen. Diesmal trafen sie sich im Clubhaus des Fußballvereins, um in geselliger Atmosphäre die sportliche Saison ausklingen zu lassen, ihren Schützenkönig und dessen Prinzen zu proklamieren sowie besonders erfolgreiche und verdiente Sportler mit Pokalen und Ehrennadeln auszuzeichnen.

Welcher Auftakt für solch einen Abend könnte passender sein als der Fest- und der Hubertusmarsch, vorgetragen von den Jagdhornbläsern. Die 18 Musiker unter der Leitung von Hans-Peter Ertl umrahmten den offiziellen Teil des Abends, bevor die "Fabelhaften Shakerboys" mit ihrem bunt blühenden Melodienstrauß aus Erfolgen der volkstümlichen Hitparade und aktuellen Chartbreakern aus Pop und Rock musikalisch den Ton angaben. Und da man am Elften im Elften feierte, durften auch echte Stimmungshits nicht fehlen. So ließen sich die Schützen nicht lange bitten, sondern schwangen schon bald das Tanzbein.

Eine Premiere hatte bei diesem Hubertusball Dirk Metz zu feiern, der das Amt des Oberschützenmeisters erst vor kurzem von Claus Heckert übernommen hatte. Er bestand beim Begrüßungs- und Ehrungsreigen seine Feuertaufe mit Bravour. Sein besonderes Willkommen galt dabei Bürgermeister Dr. Ralf Göck und dem im Rathaus unter anderem für die Vereinsarbeit zuständigen Lothar Ertl sowie Ehrenkreisschützenmeister Harry Mäulen und Holger Schmid von der "Weldebräu".

Dann ging ein Glitzern und Funkeln durch den Saal, denn es galt, den Schützen-Hochadel zu proklamieren. Bei den Jungschützen mussten sich die Vereinsmitglieder nicht an andere Namen gewöhnen als die, die sie schon seit einem Jahr im Schützenadel kennen. Allerdings hatten Lisa Metz und René Kröner dieses Mal die Positionen getauscht, sie ist nun Jugendschützenkönigin und erhielt die entsprechenden Insignien überreicht. Der bisherige Jugendschützenkönig ist erster Ritter.

Dass er nicht nur als "Vereinsmetzger" bei den internen Schlachtfesten mit seinen deftigen Leckereien Volltreffer landet und nicht nur als Jagdhornbläser den Ton genau trifft, bewies Karl Geiger beim Königsschießen. Er schoss sprichwörtlich den Vogel ab und bekam so den Pokal und die Kette des Schützenkönigs überreicht. Ihm zur Seite stehen als erster Ritter Udo Kröner und als zweiter Ritter Uwe Danzer. Besondere Treffsicherheit in den vergangenen zwölf Monaten bewiesen zudem mit der Sportpistole Marco De Fazio und Dirk Metz als Erster beziehungsweise Zweiter im Vereinsvergleich. Beim Liegendschießen mit dem Kleinkalibergewehr siegte im Vereinsvergleich Kurt Kalinowicz vor Dirk Metz. Mit der Luftpistole gewann De Fazio vor Karl-Heinz Eisner und Hans-Jürgen Payer. Bei den Tontauben, dem Trap-Schießen, traf Esad Bajrami am besten, vor Andreas Marzoll und Klaus Schulz.

Aber nicht nur im internen Vergleich können sich die Erfolge der Brühler SG-Schützen sehen lassen. Auch auf Kreis- und Landesebene gab es viele Erfolge zu vermelden, entsprechend viele Ehrennadeln hatte Bürgermeister Göck als Sportlehrer der Gemeinde mitgebracht. Als Kreismeister ausgezeichnet wurden Esad Bajrami (Trap und Doppeltrap), Jürgen Baumann (Luftgewehr), Thomas Gredel (Unterhebel). Landesmeister (KK-Sportpistole) und Kreismeisterin (Standardpistole) ist Brigitte Herchenhan wie auch Ursula Jettinger als Landesmeisterin (Luftpistole), Mannschaftslandesmeisterin (Sportpistole) sowie Kreismeisterin (Luftpistole und KK-Sportpistole) erhielt sie dafür die entsprechenden Ehrennadeln. Andreas Marzoll und Klaus Schulz erhielten Ehrennadeln, beide sind Vize-Landesmeister (Flinte Trap) und Kreismeister, (Doppeltrap). Björg Mattern, Landesmeisterin und Mannschaftskreismeisterin (KK-Sportpistole) sowie Kreismeister Stephan Montag (KK liegend) erhielten ebenfalls, die kommunale Auszeichnung.

Nach diesem, wie auch der Bürgermeister betonte, aus sportlicher Sicht erfreulich langen Ehrungs-marathon widmeten sich, die Schützen und deren Partner dem geselligen Teil, bei dem die Auszeichnungen noch einmal ausgiebig gefeiert wurden.

Was sonst noch interessiert



Jehovas Zeugen Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 26.11.2006

- 18.00 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Ist es für Gott an der Zeit, die Welt zu regieren?"
- 18.50 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Oktober "Eine vor Gott und den Menschen ehrbare Ehe schließen" m gestützt auf Johannes 2:1, 2

Dienstag, 28.11.2006

- 19.00 Uhr Es wird der erste Teil des Kapitels 17 aus dem Buch "Was lehrt die Bibel wirklich?" besprochen: "Gott im Gebet näher kommen" (Warum sollten wir zu Gott beten?/Was müssen wir tun, damit uns Gott zuhört?).

Donnerstag, 30.11.2006

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Hohes Lied 1-8 werden unter anderem die Themen behandelt: "Einleitung zum Hohen Lied und wieso nützlich?" und "Warum sollten sich Christen sauber, ordentlich und bescheiden kleiden?"

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer am 05.12.2006

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer herzlich zu einem Erfahrungsaustausch über die praktische Arbeit im Bereich der gesetzlichen Betreuung ein. Wir treffen uns am Dienstag, 05.12.2006, um 18.00 Uhr im Carits-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt im Gruppenraum 2.OG.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter der Tel.-NR. 06221/602585.

Trauertreff der Hospizgruppe Schwetzingen jeden 1. Freitag im Monat

Nächster Termin: 01.12.2006 von 16.00 17.30 Uhr im Hebel-saal im J.-P.-Hebel-Haus, Hildastr. 4a in Schwetzingen.

Siehe, die Trauer, sie ist der Trauernden einziger Trost.

R. Hamerling

Trauernde, die mit dem Verlust eines lieben Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen. Wir möchten Ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein. Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben. Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

Weitere Infos gibt es bei Ingrid Gottfried (Tel. 06205/5309) oder Silvia Verwaal-Mellem (Tel. 06205/100342).

Förderverein der Wallfahrtskirche Waghäusel

Der Förderverein der Wallfahrtskirche Waghäusel lädt alle Interessierten und Förderer zur Krönungsmesse in die Wallfahrtskirche nach Waghäusel am Sonntag, den 26.11.2006, um 16.30 Uhr sehr herzlich ein.

Mitwirkende: Catrin Oestele, Sopran; Charlotte Johansen, Alt; Christian Göbelt, Tenor; Siegfried Wosnitzka, Bass; Anke Palmer, Flöte; Christian H. Bühler, Orgel; "Auftakt" Kinder- und Jugendchor der Musikschule Hockenheim; Sängerbund Liederkrantz 1862 Hockenheim e.V.; Christian Palmer, musikalische Leitung

Eintritt frei. Der Förderverein bittet jedoch um eine Spende, da noch Investitionen anstehen, Schulden für die Renovierung und Dacherneuerung getilgt werden müssen. Im Voraus vielen herzlichen Dank.

Kultur- und Heimatstube Schwetzingen

Christkindlmarkt

Auch in diesem Jahr lädt die Kultur- und Heimatstube Schwetzingen zu ihrem traditionellen Christkindlmarkt in das Vereinshaus Bassermann in der Marstallstraße 51 ein. Ein vielfältiges Angebot verschiedener Aussteller wartet auf Sie. Für Ihre Kleinen steht die Kinderbastelstunde bereit. Im Anschluss an den Besuch des Marktes laden wir Sie zu Kaffee und Kuchen in die Kaffeestube ein. Auch ein Gläschen Punsch tut zu dieser Jahreszeit gut. Der Eintritt ist wie immer frei.

Der Markt ist geöffnet am

Samstag, 25.11.2006, von 14.00 bis 18.00 Uhr und

Sonntag, 26.11.2006, von 11.00 bis 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Adventsbar im B+O-Seniorenzentrum Brühl

Am Samstag, 02.12.2006, findet im B+O-Seniorenzentrum in Brühl der traditionelle Adventsbazar statt. Zwischen 11.00 und 17.00 Uhr herrscht in der Mannheimer Landstr. 25 vorweihnachtliches Treiben, das sowohl Besucher wie auch Bewohner auf die Adventszeit einstimmt. In der Cafeteria sorgen mehrere Stände mit Glühwein, Waffeln und heißen Würstchen für das leibliche Wohl der Gäste. Auch die Handarbeiten der Bastelgruppe können dort bestaunt und käuflich erworben werden.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Samstag mit den Heimbewohnern zusammen den Advent zu genießen und sich vor Ort einen persönlichen Eindruck von der Atmosphäre im B+O-Seniorenzentrum zu verschaffen.

Weihnachtsmarkt des TSV Schwetzingen und NABU

Am Samstag, den 25. November 2006, von 14.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag, den 26. November 2006, von 11.00 bis 18.00 Uhr

findet in Schwetzingen, Marstallstr. 51, im Umwelttreff des Vereinshauses Bassermann (auf der rechten Seite gegenüber vom Turm) der diesjährige Weihnachtsmarkt von NABU und Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung statt. Bitte beachten Sie die Hinweisschilder.

Es werden Adventsgestecke, Keramik- und Tiffanyarbeiten, Kirschlikör, Lavendelkissen u.a. schöne Weihnachtsartikel angeboten; auch die selbst gebackenen, gesunden Hunde-Leckerli dürfen wie in jedem Jahr nicht fehlen. Außerdem wird es erstmalig eine Tierbüchertombola geben.

Info-Material über die Arbeit des Vereins, Vogelfütterung im Winter, Schlachtiertransporte, unnötige Tierversuche u.a. den Tierfreund interessierende Themen runden das Angebot ab.

Arche Noah Menschen helfen Tieren Rhein-Neckar e.V.

Der Tierschutzverein Arche Noah Ketsch lädt ein zum diesjährigen Adventsbasar am 25./26.11.2006 jeweils ab 14.00 Uhr im Hotel "Wegener", Tattersallstraße, Nähe Hauptbahnhof Mannheim. Für das leibliche Wohl servieren wir Kaffee und Christstollen.

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgas, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

1 Lattenrost, verstellbares Kopf- und Fußteil, und

1 Matratze mit Winter- und Sommerseite,

90 x 200 cm

Tel. 75574

1 Eckcouchgarnitur, gut erhalten, gemustert

71129

1 Sandkasten in Schildkrötenform mit Deckel

Tel. 75116

1 Kühlschrank, 145 l., kleines Gefrierfach,

wie neu

Tel. 0176/29187284